TEENAGE LOBOTOMY

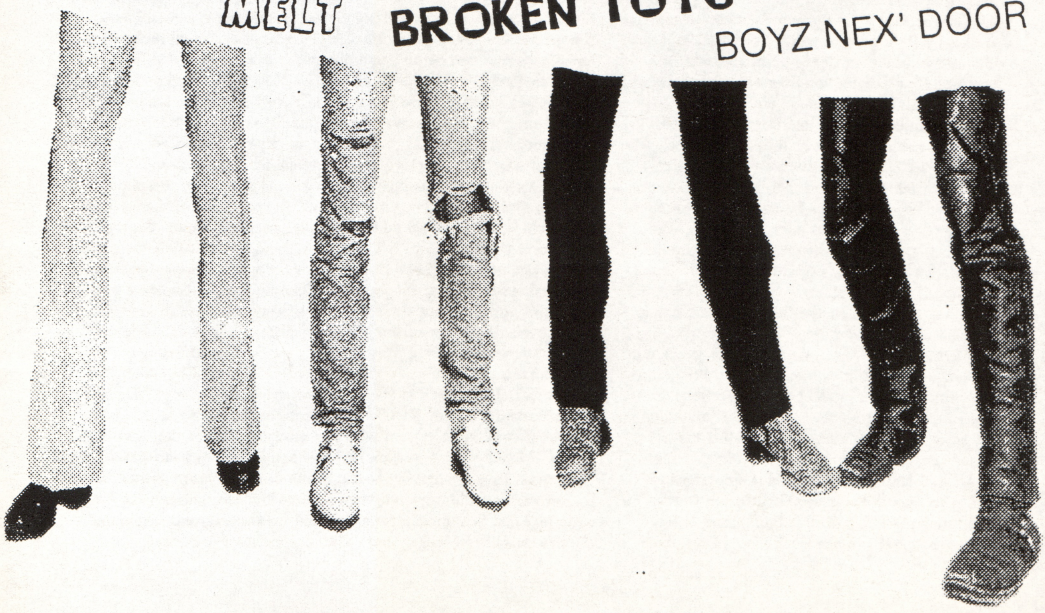
NUMMER 4 / OKTOBER 1997

LOST LYRICS

MELT

BROKEN TOYS

BOYZ NEX' DOOR



„Wat geht'n jezz ab hier, Ey?! 'N neues Zine dat i 'net kenn' und schon die fürte Nummer drußen, dat kann's doch wirklich 'net geben, oder?" Doch das kann es geben, denn hinter dem schönen, vielversprechenden Fanzine-Namen TEENAGE LOBOTOMY verbirgt sich nichts anderes als das „United Scum" Fanzine unter neuer Namens-Flagge!! Yeah, lange hatte ich es schon vor den mit der Zeit immer bescheuert werdenden Namen, der Nichtsahnende sofort an Stumpfpunk- oder Oi!-Zine denken läßt, umzutaufen. Den letzten entscheidenten Kick das auch wirklich durchzuziehen, versetzte mir da das Review der #3 im 3rd Generation Nation #8, wo der Ralf mit Recht gleich im ersten Satz über den Namen herzieht! Das soll jetzt aber nicht heißen, daß ich das nur wegen der Besprechung gemacht hab, denn wie gesagt hatte ich das schon etwas länger vor, mir ist bloß nie ein richtig guter Name eingefallen. Vor dem selben Problem stand ich auch „damals" als ich die erste Nummer herausbrachte, da war der Name mehr eine reine Notlösung in der Verzweiflung (war/ist übrigens ein Song-Titel der Heideroosjes aus Holland...).... Eigentlich hatte ich mir fest vorgenommen, diese (und vielleicht auch die näxten) Ausgabe im DIN A4 Format herauszubringen, um den führenden deutschen Fanzines bei ihrem Auflagenanstieg in die Queere zu kommen und so viele Leser wie möglich abzufangen und auf meine Seite zu ziehen! Hatte auch schon einige Sachen dafür Layoutet. Aber irgendwie hab ich dann in wirklich aller letzter Minute doch kalte Füße bekommen, da es wahnsinnig teuer geworden wäre. Zwar hätte ich den Herstellungspreis von 1,60DM bei 16 Seiten pro Stück, mit der Kohle von den Anzeigen auf 1,-DM für Weiterverkäufer drücken können, müßte aber sehr knapp mit der Auflage kalkulieren, da ich für den Preis gerade mal ca. 70 Stück machen könnte. Außerdem kommt hinzu, daß die Verbrecher der Deutschen Bundespost mal wieder die Portogebühren erhöht haben, und das obwohl sie im letzten Jahr alleine mit den Briefen einen Reingewinn von über einer Milliarden Mark erziehlt haben. Können einfach nicht genug bekommen diese Schmarotzer!! Dadurch, daß ich ursprünglich das Heft in A4 machen wollt, ist die Schrift natürlich etwas klein geraten (weiß nicht wie das nacher bei der verkleinerung rauskommt, hoffe es ist nicht zu klein, oder verschmiert und könnt es noch gut lesen), war nämlich schon in A4 sehr klein und hab sie nur ein bißchen vergrößert und die layouteten Seiten von A4 auf A5 verkleinert - erinnert ein bißchen, wie ich finde, an alte Scumfuck Ausgaben, wo noch der Abel vom Stay Wild dabei war und das Heft noch gut war... Außer dem Namen und der Schriftgröße gibt es noch eine weitere kleine Änderung. Wie ihr ja sicherlich wißt, habe ich einen starken drang zum Rock'n'Roll und daher werde ich mich in Zukunft ein bißchen mehr dieser lieblichen Musik widmen, d.h. im Praktischen, daß ich Euch absofort mit einem etwas rock'n'rolligeren Programm beglücken werde, damit diese Musik bei Euch nicht ganz in Vergessenheit gerät!! Wenn Euch also diese Ausgabe gefällt, werden Euch auch die näxten zusagen...

Apropos Rock' n' Roll.....am 16. August war ja bekanntlich der 20. angebliche Todestag des King of Rock'n'Roll, Elvis. Alle trauern sie um ihn und es gibt sogar eine Elvis-Religion (!), doch jetzt muß es raus, ich kann es einfach nicht länger für mich behalten - haltet Euch fest.....ELVIS LEBT!! Ja, er hat sich überhaupt nicht zu Tode gefressen und starb auch nicht, wie alle denken, am 16.8.'77. Der Tote war nämlich nur irgend ein billiger Schlagersänger, der sich in der Armee von Elvis anheuern ließ, sich als den King of Rock'n'Roll auszugeben. Doch vorher mußte er sich noch einer Gesichtsoperation unterziehen und sich Monate lang in der Armee den Gesangstil von Elvis beibringen lassen! Warum das alles? Elvis hatte einfach das Theater um seine Person satt und wollte wieder ein „normaler" Mensch werden, deshalb der ganze Zirkus. Und da die Elvis Imitation, wie ich bereits sagte, vorher ein unterbezahlter Schlagersänger war, veränderte sich natürlich auch die Musik zu billigen Love-Songs, die mit dem wahren Elvis rein gar nix mehr am Hut hatten. Elvis verzog es derweil in die Slums der USA, da ihn dort kein Schwein kannte. Was Elvis vorher über den Schnulzensänger jedoch nicht wußte, er war Freßsüchtig! So kam es das er sich von den Millionen die er jetzt verdiente haufenweise Burger (daher auch der Name „Burger King"!) kaufte und sich vollstopfte bis zum geht nicht mehr - die Folge daraus war Tod durch Verstopfung am 16.8.'77 (muß wirklich ein scheiß gefühl gewesen sein, scheißen zu wollen und es kommt nix, stattdessen sack'ste tot in die Kloschüssel!!). Also war Elvis von diesem Tag an für die Gesamte Menschheit gestorben. Der wahre Elvis aber lebte weiter und gründete '76 eine neue Rock'n'Roll Band namens THE CRAMPS, die natürlich durch die Punk-Explosion im Jahre '77 beeinflußt wurden, und läßt somit weiter heiße Rock'n'Roll Smasher mit Punk-Touch auf die Underground-Menschheit los..... So viel dazu!

In der letzten Nummer hatte ich ja bekanntlich groß herumgeprotzt, daß Ihr hier diesmal ein Interview von der Sindelfinger Punk-Rock'n'Roll Band THE MEATEATERS finden werdet. Daraus ist leider doch nix geworden, da ich mir noch so'n komisch, kleines Aufnahmegerät zulegen muß (andere nennens wohl auch Diktiergerät) und ich es bis jetzt noch nicht übers Herz gebracht habe, dafür 40 Mäuse auf den Tisch zu blättern. Aber das hat ja eigentlich auch genug Zeit, denn weglaufen können mir die 4 Jungs eh nicht! Um so cooler ist da, daß es mit dem BOYZ NEX' DOOR Interview doch noch geklappt hat.

Doch schluß jetzt mit dem rumgesülze, kommen wir zu ein bißchen Werbung in eigener Sache. Vor 4 Monaten hatte ich bereits angedroht, Euch mit einem selbstproduzierten Tapesampler zu quälen. Die schlechte Nachricht vorweg.....er ist nicht fertig! Die gute....nicht mehr allzulange und Ihr werdet von dem Programm nur so erschlagen, yes! Er wird den genialen Titel „FAST, FUCKED & FURIOUS" erhalten und den Underground des Punkrock und Punk-Rock'n'Roll enthalten. Ich habe wirklich ein scheiß auf große Namen gegeben und versucht an möglichst unveröffentlichte und rare Songs ranzukommen - klappt aber eben nicht immer! Das Teil wird mit einem obercoolen, noch nie dagewesenen 16 Seitigem Cover-Booklet erscheinen, welches ein paar Infos über die Bands und Texte enthält. Und um das mal vorweg klarzustellen. Es handelt sich hier nicht wieder um irgend so einen Sampler mit Bands, die nicht mal von ihrem Glück wissen. Ich habe jede Band um Erlaubnis gefragt und bekommen natürlich auch ein Belegexemplar und ein Haufen Ruhm!! Über das ganze Programm kann ich Euch bis jetzt noch keine genaue Auskunft geben, da ich noch immer auf Antworten von Bands warte und ich nicht zu voreilig sein will. Ich hoffe aber das da bald noch was kommt, denn es sind ein paar ganz schöne Schmankerl dabei! 100% dabei sind auf jeden Fall WORMBATH (USA), die MONSTERS (Schweiz), BROKEN TOYS (USA), MELT (Italien), AMY BEACH (Köln) und die PUNK ROCKETS (Heidelberg), die wohl die „härteste" Band auf dem Sampler sein wird mit ihrer Fusion aus den New Bomb Turks, Turbonegro, Antiseen, Poison Idea und Motörhead. Dazu zwei Stimmiger (male + female) Gesang rauh durch's Mikro gerotzt! Leider ist nur die Soundabmischung ein bißchen schlecht geraten, da der Gesang und das Schlagzeug etwas zu weit im Hintergrund liegen und die Gitarre dafür im Vordergrund - aber dafür sind alle 3 Sonx

unveröffentlicht! Mit ein paar unreleased Sonx der BOYZ NEX' DOOR hats leider nicht geklappt, da 'se nur miserable Liveaufnahmen haben und die Euch nicht zutrauen wollen. Schade, wär ja auch zu schön gewesen die Jungs auf meinem Sampler zu haben....
Übrigens gibt es ein kleines Jubiläum zu feiern...schon 1 Jahr ist es jetzt her, seitdem die erste Nr. vom Stapel ging! Hätt damals nie gedacht, daß ich es überhaupt zu 4 Ausgaben bringe, tja man muß halt motiviert an die Sache rangehen, klappt aber auch nicht immer.... Warum ich allerdings den Streß auf mich nehme, den so ein Fanzine mit sich bringt, weiß ich nach über einem Jahr immer noch nicht so genau! Wahrscheinlich ist es der Drang, etwas Produktives für die Szene zu machen, und Bands zu unterstützen, die sonst kaum einer beachtet obwohl sie mehr als gut sind und sich für Anerkennung den Arsch wundspielen. Viel kann ich da zwar mit meiner Winzauflage, im Gegensatz zum Ox oder Plastic Bomb, nicht erreichen, aber so haben wenigstens ein paar Leute mal etwas von den Bands gehört und schnuppern dann vielleicht mal in einen Tonträger dieser Bands rein, wenn sie ihn irgendwo angeboten bekommen.
Aber nicht nur Streß bringt so ein Fanzine mit sich, sondern auch den vor allem in der Punker-Szene vorkommenden Pleitegeier! Ich möchte echt nicht wissen, wie viel Kohle ich durch das Zine in diesem Jahr verloren habe, da ich es zum absoluten Non-Profit Preis verkaufe und ein Haufen Geld für die ganzen Freiexemplare und das Porto drauf geht. Aus diesem Grund könnt ihr auch nicht in jedem Popel-zine ein Review meines Heftes lesen, da ich mir genau überlegen muß an wen ich das jetzt zum Besprechen schikke - yeah, I'm a schoolboy without any job.... Doch wen interessiert das überhaupt noch? Keinen! Und darum beende ich nun das Kapitel Vorwort und wünsche Euch noch viel Spaß mit diesem shitty Fanzine, und denkt dran: Rock'n'Roll krigt keiner tot und immer schön Simpsons schauen, dann lebt ihr länger...
ANDY K.

PREIS: 1,50DM + Porto
Ab 5 Stück 1,-DM + Porto
Ab 10 Stück 1,-DM + Porto zahl ich!
(Achtung! Ab 1.9. gelten neue Posttarife!!)

ANDREAS KNOLL
DANZIGER STR.3
71101 SCHÖNAICH
GERMANY

Hello & Thank You To: Broken Toys, Gianluca (Boyz Nex' Door), Melt, Barny + Andi, Bad Taste/Nightmare, Scum Propaganda, Thorsten Wolf, Nasty Vinyl, Achim Huhn, Nix Gut and all the others who supported me all the time!

Das TEENAGE LOBOTOMY - Zine erscheint immer nach Lust und Laune des Herausgebers (= Fuckin' Andy) und ist keine Veröffentlichung im Sinne des Pressegesetzes, sondern ein Informationsheft an Freunde der wilden Musik. Der Preis und die Anzeigenkohle dienen lediglich zur Deckung der Unkosten!

Das lief bei mir in den letzten Monaten am Häufigsten in der Bude (keine best. Reihenfolge):

BROKEN TOYS - Alles was ich hab!
DAMNED - The peel sessions (16.5.77) MCD
'77 SPREADS - Junks CD
BOYZ NEX' DOOR - 333x Up & Down EP
FIREBIRDS - alle Songs der Split 7"
CRAMPS - Stay Sick! + Flamejob CD (Elvis lebt!!)
NO RESPECT - Nowhere to run
MELT - Bravi ragazzi CD
V/A - Blank Generation -The New York Scene (1975-78)
LOS VIVOS - Do the snake
CHUCK BERRY - Best of CD
LITTLE RICHARD - The Little Richard story MC
JET BUMPERS - Alles
GO-GO'S - Return to the valley of the... CD
BEACH BOYS - Surfin' USA
HUMPERS - Rocket & the retards
SIMONS - Bacardi Cardriver
RAMONES - It's Alive + mitspielen/posen!
NEW YORK DOLLS / PISTOLS - Split LP (nur Dolls Seite!)
MONSTERS - Psych out with me/Primitive man
JABBERWOCKY - I'll exactly do what you told me
MEATEATERS - Alles + live gucken
CLASH - Give 'em enough rope CD
DEAD BOYS - Sonic reducer (immer noch!)
YELLOW CAR - Autoerotic LP
V/A - Cheapo Crypt Sampler Vol.2 CD

Die Leserschaft meldet sich zu Wort!

Hallo Andy,
fichlen Tank für's UNITED SCUM NR.3. Die Ausgabe ist zwar dünn, aber dafür ist alles gut, bzw. hat mich alles angesprochen (natürlich auch deshalb, weil ich selbst bei vielen erwähnten Konzerten anwesend war und es interessant ist, was andere Leute darüber denken).Sehr überrascht hat mich der Artikel über WORMBATH, weil die doch total unbekannt sind. Ich finde deren CD auch supercool und es freut mich sehr, dass Du keinen Wert auf große Namen legst und die Mühe auf Dich nimmst, auch mit solchen Nobodys ein Interview zu machen.
Würstel & Bier - See you! Barny (Incognito), Stuttgart
(Anm.: Freut mich, daß es Dich freut, das ich mit unbekannten Bands Interviews mache (man, was für ein verzwickter Satz!). Wenn mir eine Band besonders gut gefällt, dann ist es mir wirklich sowas von egal, ob die etwas bekannter sind, oder total unbekannt. Denn ich finde sowiso, man muß viel mehr die unbekannten Bands unterstützen, da die bekannteren Bands es meistens überhaupt nicht mehr nötig haben gepusht zu werden. Wenn man allerdings nur noch Interviews mit Nobodys macht, kann das den Nachteil haben, daß nur sehr wenige das Heft kaufen und dann bringt das den Bands auch nicht gerade viel. Deshalb ist es sehr Sinnvoll eine gute Mischung aus etwas bekannteren und ziemlichen Nobody - Bands herzustellen!
Ehrlich gesagt, überrascht es mich nicht das von Dir zu hören, da Du ja in Deinem Mailorder auch keinen Wert auf große Namen legst, hauptsache die Bands sind gut. Ohne Deinen Instinkt für gute Bands, wär ich z.B. nicht auf WORMBATH gestoßen - also mach weiter so!)

Tach United Scum Macher,
Lob für das Teil, immer ist es gut wenn wer sowas macht. Nette Mischung, schön dünn, netter Stil, viel Text, wenig Arroganz - das alles gut. Weiterhin vile gut.
Marsmann, Bonn

Hi Andy!
Ich hab mir dein Heft diesmal bei Incognito geholt. Du bist ja ganz schön schnell! Nur leider war diesmal nicht so viel für mich dabei. Es war klar wieder unterhaltsam, aber da mir „Wormbath" & „Ramones" eben nicht viel geben, hatte ich es sehr schnell durch. Naja, vielleicht das näxte Mal wieder. Prinzipiell tendiere ich aber, es gut zu finden, daß du die Hefte lieber dünn und dabei öfter machst, als dicker und dann ewig zu brauchen. Wie z.B. deine Kollegen vom Roadkill, hä hä hä. So, der Ingo hat dich wegen Fusion angeschrieben, quatsch angesprochen? Du, der meint das ernst, so war's damals bei mir auch. Ich dachte zuerst auch, ja ja, ein Späßchen am Abend, aber der meint das wirklich ernst! Bin ja mal gespannt....
Oh je, aber zu der RAMONES - Geschichte, ich blick sowas nie, ob das jetzt Verarsche oder ernst ist. Aber eigentlich, nein, also wenn du sie tatsächlich getroffen hättest, hättest du sie ja nach dem Text von Blitzkrieg Bop fragen können, und davon war ja nicht die Rede. Also ich tippe mal: Späßchen! Na, vielleicht laufen wir uns ja doch mal in Böblingen über den Weg, ich bin da auch manchmal (z.B. bei Fluchtweg - die wieder mal völlig genial waren!).Leserbriefe abdrucken finde ich übrigens immer gut, also auch bei deinem Heft. Ach so, der Bullocks - Sänger. Ich hab noch nie was längeres mit dem gesprochen, aber so wie an dem Abend in BB hab ich den eigentlich immer gesehen. Naja, also, mach's gut!
Andi Kuttner, Stuttgart
P.S.: Ey, aber das mit den Mailordern fand ich nicht ganz okay. Ist das nicht ein bißchen duckmäuserisch so? Soo bist du ja auch wieder nicht auf sie angewiesen. Und Kritik ist immer auch der Anfang zu ner möglichen Besserung.

(Anm.: Mit der Ramones - Geschichte haßte übrigens richtig getippt, ist erstunken und erlogen. Das einzig Wahre an dem Ganzen sind nur die Antworten. Der Rest (Vorwort, Fragen,...) wurde von mir einfach dazuerfunden. Ist doch eigentlich 100% klar, denn wer fliegt schon nur wegen einem Konzert in die USA, außer R.R.S.?!. Schön wärs natürlich, wenn das alles wahr wär. Eins kann ich Euch sagen, dann wären die mir aber nicht so einfach davon gekommen, ohne sich für Konzerte zu reformieren, mir ein paar unveröffentlichte Songs für meinen Tape-Sampler aufzunehem (da würde das Ding weggehen wie warme Semmeln und zum Megaseller mutieren!!!) und mich zu adoptieren!!!! Zu der Sache mit den Mailordern.. Also ich finde das nicht gerade duckmäußerisch, denn ich habe den Mailorder - Test ja nur aus dem U.S. Heft gelassen, was heißt, daß er in einer anderen Form veröffentlicht wird - Kritik wird da natürlich auch geübt! Und leider bin ich auf die Mailorder angewiesen, da sie für mich so gut wie die einzigste Möglichkeit sind, meine Hefte unter die Leute zu bringen!)
PS: Hey, warum geben Dir die RAMONES nicht viel? Stell Dir mal vor wie die ganze Entwicklung des Punkrocks ohne die RAMONES verlauf wäre. Da gäbs dann nicht die SCREECHING WEASELS, QUEERS, RICHIES und tausend andere mehr, denn wer hätte ohne die RAMONES diesen unverkennbaren Punkrock-Stil der RAMONES sonst noch erfunden?

Hallo Andreas!
Habe neulich die zweite Ausgabe Deines Fanzines „United Scum" in die Finger bekommen. Im Vorwort schreibst Du, daß Du im nächsten Heft 'nen Mailorder-Test machen willst. Da ich seit einiger Zeit auch Mailorder mache, dachte ich mir ich schicke Dir mal eine meiner Listen zu. Mittlerweile sind jedoch einige Titel neu hinzugekommen bzw. kommen noch dazu. 'Ne neue Liste wird in ca. 2 Wochen rauskommen.
Was die Sache mit den „richtigen" Punks betrifft, wie Du es auch im Vorwort beschreibst, kann ich Dir nur zustimmen. Kleider machen doch Leute, auch bei den Punks (hier im „konventionellen" Sinne). Tatsächlich sehen die meisten Aktivisten eher „normal" aus. Die ewige Klamottenordnung, was Szenezugehörigkeit anbetrifft nervt eh total.
Übrigens war auch ich bei dem Aurora-Konzert, allerdings im Nürnberger Komm, muß die selbe Tour gewesen sein (bei diesem spielten allerdings die Scumbag Roads als Support und die waren echt gut). Jedenfalls liefen dort hauptsächlich eher „normal" aussehende Leute rum, auch die Band selbst sieht ja eher „normal" aus. Wäre Klasse wenn Du meine Liste noch berücksichtigen könntest oder mir auch so mal schreibst was Du davon hältst. Gruß
Stefan Höfling (*Permanent Noisetrouble - Mailorder*), Fürth
(Anm.: Danke für Deinen Brief. Es ist immer schön zu sehen, daß es noch mehr Leute gibt, die gleicher Ansicht sind wie ich. Deinen Mailorder finde ich wirklich gut, da Du nicht on mass Deutschpunk Sachen anbietest, die man onehin in jedem anderen Mailorder bekommen kann. Auch sonst ist die Auswahl sehr gut, viele gute Platten auch von recht unbekannten Bands, die es nicht überall zu kaufen gibt und die Preise sind auch besser als der Durchschnitt. Wenn Du so weiter machst, wird Dein Mailorder sicher mal Anlaufstelle für viele Punkrocke sein, die noch Geschmack haben! Und Ihr Leser könnt das Unterstützen indem Ihr die Liste anfordert, damit Ihm nicht das gleiche ergeht wie dem Kick Off Mailorder (R.I.P.) und wir zusehen müssen, wo wir unsere Punkrock-Platten herbekommen! ***Permanent Noisetrouble, Stefan Höfling, Sandbergstr.34, 90768 Fürth.)***

Welcome to the Wonderful World of Thee mighty

Das ist vielleicht ein Ding, geh ich doch am 9. August nichtsahnend zum Briefkasten, in der Hoffnung, daß das Firebirds Interview gekommen ist, und was finde ich dort? Einen Brief von Gianluca der BOYZ NEX` DOOR mit dem Interview, daß ich vor ca. 4 (!) Monaten an ihn geschickt hatte!! Ihr könnt Euch gar nicht vorstellen, wie geschockt ich da aus der Wäsche geschaut habe, da ich das Kapitel Boyz Nex` Door Interview schon längst abgeschlossen hatte und nie und nimmer damit rechnete , daß da noch irgendetwas von denen kommt! Im beigefügten Brief entschuldigt sich der Gianluca vielmals, daß er erst jetzt antwortet und hat sogar eine Entschuldigung parat: Angeblich hatte ich vergessen bei der Adresse die Straße hinzuschreiben, dadurch hat er meinen Brief erst Mitte Juli bekommen. Naja, das nehm ich ihm jetzt mal so ab, obwohl ich mir nicht vorstellen kann die Straße vergessen zu haben, daß muß einem doch auffallen, aber wer weiß, vielleicht war ich in dem Moment ja ein bißchen zu?! Ist ja auch nicht so wichtig, hauptsache das Interview ist doch noch gekommen, denn es ist, wie ich finde, echt gut geworden - wenn man mal von meinen teilweise bescheuerten, in schlechtem Englisch gestellten Fragen absieht - da sich der Gianluca sichtlich Mühe beim Beantworten gegeben hat. Besagter Mensch ist übrigens auch ein sehr netter Zeitgenosse, wie ich dem langen Brief entnehmen kann. Und das witzige ist, er bettelt diesmal das ich doch bitte das Interview für diese Ausgabe noch berücksichtigen und abdrucken soll. Das hat mir natürlich erstmal ein breites Smilen entlockt, denn schließlich bin ICH es sonst immer, der die Bands tausendmal im Brief anbettelt, daß sie mir doch bitte antworten sollen. Vielleicht hat er aber auch nur in der letzten Ausgabe im Vorwort gelesen, daß die Auflage meines Heftes über die einer Bad Religion CD hinausgeht, man weiß ja nie..... Auf jeden Fall bin ich froh Euch doch noch das BOYZ NEX` DOOR Interview präsentieren zu können, habs aber nicht für Euch übersetzt (ha, was bin ich wieder fies zu euch...), da ich Euch auch in den Genuß des Slang-Englisch, das der Gianluca verwendet, kommen lassen will - hab jedoch das ein oder andere Wort umgeändert, da das sonst für uns Laien beim lesen ein bißchen zu kompliziert wird. Ach, der Gianluca sagte auch, daß er noch Vertriebe, Mailorder und Record-Stores für die erste LP sucht. Also all Ihr Record-Dealer, geht sofort in Kontakt mit 1+2 Records in Japan (Fax: +81-3-3361-5169) und macht einen Deal klar, denn die BOYZ NEX` DOOR rocken, rollen und sind einfach geil!!!! Ihr werdet es bestimmt nicht bereuen.... Alle anderen halten gespannt ausschauh nach der LP und dem anderen Kram bei jedem guten Mailorder und schlagen zur rechten Zeit zu, ok? Und wenn Ihr Euch auch auf offener Straße als BOYZ NEX` DOOR Fanatiker outen wollt, hat der Gianluca genau das richtige für Euch auf Lager, T-SHIRTS!!! Wie er mir verriet, sieht jedes Shirt anders aus und kostet 40.000 Lire inkl. Porto (umgerechnet ca. 38-39 DM). Ist zwar ein bißchen teuer, bedenkt aber, daß Ihr die einzigsten seid, die mit so ' nem Shirt rumlaufen.....

1. Hi garageheads, please tell me first sth. about BOYZ NEX' DOOR. Who plays? When did you start? Why? How old are you? And such things!

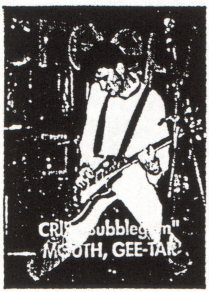
... first something about BOYZ NEX' DOOR!!! Ok, I told ya, go ahead! Sorry I'm a dement!!! BOYZ NEX' DOOR are: Cris, Tony & me Gianluca, we're mafiosis killers & 75 years old (total!). we start to snarl out in '93, we met at school, we were the first of the classroom...to go out!!!

2. You've been on tour in Germany for a few days, but then you had an accident and canceld all the remaining gigs. What happened exactly and have you played a few gigs in Germany?

No! Unfortunately we haven't played any shows in Germany 'cos our driver & Mr. Cris got a car-crash one week before goin' in tour!!! SHIT!! Cris broke his leg & we've cancelled the tour... THAT'S A FUKKIN' SHIT!! We really valved a lot to those shows & we're lookin' forward to have a party there with all you all, but sometimes things sukk... I wanna thanx all you involved in arranging the concerts who supported us & hope to see u soon...wait & see, folks!

3. Will you catch up on the gigs?

As I told u up...yeees we hope to come to Germany later & conquer the world so be prepared to a pizza-party crash!!



4. Was it the first time, that you wanted to go on tour in Germany?

Yeah it was the first time we've got a cool deal to go on tour in your country... we always want to tour everywhere, but we're too fukkin' lazy jerks & it's too expensive to tour very often... Dr. Axel Gieseking booked our shows there & he's really a cool jung, he booked gigs for us & we teached him to make the pizza (& glue!) - We've toured Switzerland a couple of times & may be we'll play in Spain later this year!

ME & MY GIRL

5. With which band would you most like to go on tour?

In Germany we would have shows with cool bands like OUTTASITES, JET BUMPERS, CHEEKS, JABBERWOCKY & many others...there're many bands we would like to go on tour with & fire with 'em, but ya're to ask to those bands. if they e: ,oy to go or tour with us, we're dangerous!

6. What do you think, which style of punkrock are you playing and which bands had you most influenced?

Ya've to say this, garagehead! I think we play cheap & wild rock'n'roll 'cos this's the only shit we're into!! Call it garage or punk it's always pure, bloody r'n'r like it should be...we're grown up wrong listen to ol' 50's R'N'R, rockabilly...LITTLE RICHARD (Note: Yes, he's great!), H. WILLIAMS, C. PERKINS (Note: He, too!!)...teen 60's garage-punk & frantic surf... SONICS, DION, GRAREDIGGER IV, TEENBEATS,... 77 Punk DMZ, PAGANS, ROCKS, ANGRY SAMOANS, REAL KIDS... dig nowday DEVIL DOGS, NINE POUND HAMMER, N.B.TURKS & 1000 more.

7. And which band is in your opinion the fuckin' best ever?

It's hard to say one band only... anyway the SONICS are the kings, ever!

BOYZ NEX' DOOR

Ya 'll not feel the crap until ya feel this crap!!

Be warned before u play this?

Radio Honolulu!

8. About which themes do you sing in your songs and who writes the songs?
Cris writes the songs & me & Tony change them! Simple! Fast! Dement! We do not have lyrics, man! We're an instrumental band!

9. Why do you sing in english and not in italian?
'Cos we don't speak italian! We're ignorant assholes!

HOMER SIMPSON IS A FRIEND O' MINE

10. Would you make one day a song in italian? That would be funny!
We'll make one day a song in German! That would be funny!!! Fukki lyrics!!!

11. You've released a few 7"'s. When will come the first LP and what have you released till today?
Our debut album „RADIO HONOLULU!" will be out very soon on 1+2 label from JAPAN! It's 15 brand new cuts recorded live & drunk in our dirty basement....push the limit of your bad taste & dig it or put it in the bin! Includes also covernumbers of NERVOUS EATERS, EAT & exclusive artwork by MERINUK...Hey! Check it out & get in touch now with that saki-drinker of KUNIO at 1+2 to get your deal! We've out three 7"'s EP's (actually sold out) on INCOGNITO, HELTER SKELTER & REVERENDO MOON recs, they were gone 'round well & it's ok like they came out. We've also many cuts out on comps on many labels like „Hang lo Vol.1" (Shredder - USA), „Dictators Forever Tribute Vol.1" (Roto - Spain), „17 ½ Still Sallbait vvaa" (Demolition Derby), „Trash On Demand Vol.2" (Ultraunder - USA), „Invasion Of The Insectoids II" (G.I.prod - USA), „Hodge Podge 4" (1+2 - Japan) & 2 songs on a new 7" EP with FIFI & MACH III & LIGHTNING BEATMAN with 1st issue of the german fukkzine SATORIAL ELEGANCE.....

12. You've released also a cool 7" on INCOGNITO REC. How was the contact came about?
Barny from INCOGNITO is really a cool guy, we knew INCOGNITO recs through the „Back To Front" comps, amazing stuff, so we recorded a cheap demotape and we sent it to Dr. Barny to get his opinion 'bout...he offered us to put out a 7" EP of BND on his serie UP&DOWN 333 lim. ed.! It was a great deal & we were (& we are) very glad, we've recorded it live in the basement & that's all!!! Check out INCOGNITO stuff out there!! I know probably this year will be out a comp with all the last 333 7"s on INCOGNITO & song taken from our 7" will be included.

13. Are there more releases of BOYZ NEX' DOOR on this label in the future, or isn't Barny interested?
We're always in touch with Barny & ya can find all our stuff on Incognito catalogue. Future is now!!! Who knows, wait & see!

JESUS WAS A TEENAGE SURFER

14. How many gigs have you played as yet and do you like to play live?
We play 'bout two shows each month in North Italy & that's pretty good, may be more, sometimes less!!! We are a live band & enjoy a lot playin' live, but unfortunately there're not so many good clubs to play live in Italy...

15. In the past Italy wasn't very rich with punkrock-bands. But since the last 2,3 years there are good bands like you, '77 SPREADS, DOGS IN SPACE, MELT and many more. What happend in Italy?
Honesty I really don't know, we're not very much into italian punkrock stuff old or new, we hate NEGAZIONE & nowday italian bands are too much flowerpoppy for my taste, 77 SPREADS are pretty good but actually they split up (Anm: Was sind die??????? SHIT!!), we dig BINGO from Rome & KILLER CLOWN from Turin.

16. Are there now more labels, fanzines and punkrocker, too?
Yees! There're lot of zines & honestly there're more people who write a zine & run a label than people who buy records, go & see concerts! It's sad but there are many „last-minute fashion punk-rockers"! Go home assholes!!

17. At the moment garage bands are very popular here in Germany and we've good ones like DOG FOOD FIVE and STEVE McQUEENS. What's going on in Italy with garage bands, are they popular, too, there?
It depends by what ya mean for popular... when we play we don't have 10000 persons near the stage, I've arranged shows 4 bands like SPIDER BABIES, PLEASURE FUCKERS,... & it was the same, while when the fukkin' NOFX play, 12000 jerks go & see 'em... We don't need legion of useless fans we just valve a bunch to the opinion of folks really involved in R'N'R stuff, we'll never play for 1000 chicks drivin' crazy, but for three drunk whores... Steve McQueens are a cool band, we really enjoy their records.

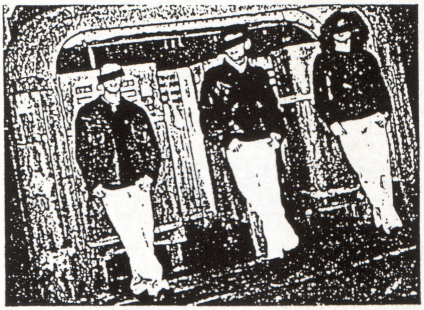
BOYS NEXT DOOR

18. And what's going on in Turin? Are there good punkrock bands?
KILLER CLOWN are from Turin, they play nasty & ugly garage punk & have a couple of 7"s out & a new 10" out now, TWO BO'S MANIACS, a wild stomp blues band act here, we're good friends & sometimes we play together.

19. Do you like Germany and its punkrock-scene?
I like würstel & bier!!! My fave german garage-punk'n'roll combos are STEVE McQUEENS, KARL LEE & HIS MAGIC QUEELS, DM BOB & THE DEFICITS, OUTTASITES, JET BUMPERS, CAVE 4,... In Germany there are also the best r'n'r labels like CRYPT, SCREAMING APPLE, INCOGNITO, PIN UP & more. Support 'em or u are a fukkin' hippie!!!!!

DIRTY BABE

20. Finally some notes and you say what comes into your brain about these notes, ok?
PUNK ROCK: Ramones!
RAMONES: Punk Rock! The band who saved R'N'R, of course we dig 'em, it's like ask to a hippie if he digs LED ZEPPELIN!



OLD SCHOOL PUNK ROCK: We always look for comps like „Killed By Death" or „Back To Front" & we enjoy to play cover numbers of old '77 Punk rock... bands like PAGANS, ROCKS, DMZ, NERVOUS EATERS, SAINTS, ANGRY SAMOANS & so on are so actual & they kick ass!!!! Dig the punk rock of last 40 years!!!!!

SONIC DOLLS: I don't know 'em very well, I've heard they're a good pop-punk rock band & it seems they're well known in U.S., too; they're an upcomin' new 7"s EP for a label from Turin called MAD DRIVER.....I'll check it out.

INCOGNITO RECS: If ya don't know their stuff, something's wrong on u! Pure Punk Rawk 'cum on wax for your pleasure!!! Support 'em!!

MAJOR LABELS: We're not involved!!! Music is just a hobby...anyway if a band is a great band, I only care 'bout their music, they can be signed by SATAN himself but they're still great...anyway, most of the bands on majors suck!

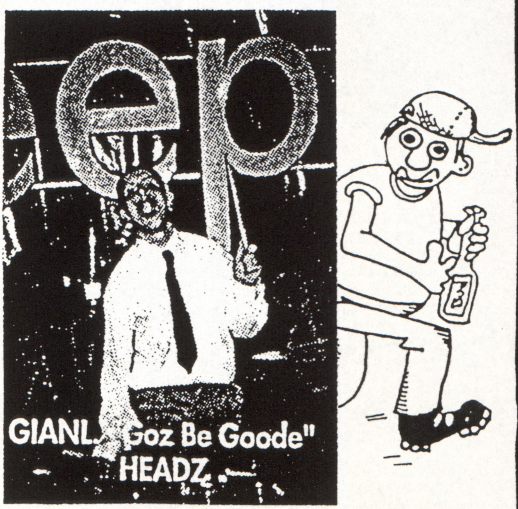
HEAVY METAL: Drop out heavy-metal!!!! Crap!!!! The evidence that black music rules!!!

PAMELA ANDERSON: Beeeg Teeets!!!! I'm drownin'! Save me!!!!! Anyway we prefer TIFFANY TOWERS, SARAH YOUNG!

21. Ok guys, that was it! Thank u very much 4 this fukkin' interview! Finally words?

Thanks to you for the big money you sent us to do this interview, we'll spend it for a big fukkin' party & we'll get rich & fat!!! Get in touch & do not hesitate to write your sleazy threats to us, check out our album „RADIO HONOLULU" on 1+2 recs & kill yourselves!!!! CIAO

Contact:
BOYZ NEX` DOOR
c/o Gianluca Gozzi
Via Santhia 69
10154 - Torino
Italy
Fax: 0039 -11-2487581



PUNKROCK NEWS

the Simons
GO MAD-7"

THE NO-TALENTS
EASY GIRL-7"

PVC
WALL CITY ROCK
Doppel-10"

JABBERWOCKY
FINGER POPPIN' TIME-LP

INCOGNITO RECORDS

SENEFELDERSTR.37A * 70176 STUTTGART
FAX: 0711-612667

BILLIGER & SCHNELLER MAIL-ORDER

MIT 3000+ TITELN

"PUNKROCK WORLDWIDE".

KATALOG MIT DM 2,00

RÜCKPORTO ANFORDERN.

THE BROKEN TOYS

Hier nun die zweite US-Band die mir antwortet. Hatte ehrlich gesagt das Interview schon längst abgeschrieben und war ziemlich frustriert, daß Leute die so geile Musik machen mich einfach hängen lassen wollen. Aber zum Glück hat sich das Blatt dann doch noch zum Guten gewendet und so kann ich Euch jetzt ein Interview mit einer fantastischen Punk-Rock ('n'Roll) Band präsentieren. Leider sind die Antworten etwas knapp ausgefallen, sind halt lazy boys und haben nur Sex im Kopf! Eigentlich verwunderlich, daß ich erst jetzt ein Interview mit den BROKEN TOYS mache, schließlich war ich sofort nach dem Hören ihrer „Dirt"-LP von der Band angetan, und das ist schon ein Weilchen her. An den BROKEN TOYS fasziniert mich vor allem, daß sie sich nicht auf einen bestimmten „Punkrock-Stil" festlegen und dadurch nicht eintönig klingen, wie beispielsweise BAD RELIGION. Im letzten Heft hatte ich Euch ja schon WORMBATH vorgestellt, die ebenfalls abwechslungsreiche Musik machen. Doch die BROKEN TOYS besitzen da noch eine Spur mehr vielfalt. So gibt es mal den totalen 77er Pogo-Punk Smasher wie beispielsweise „Let's have a riot" und „Judy got sick", mal ein mehr Rock'n'Roll beeinflußtes wie z.B. „The Lottery" und „Just my luck", ab und zu mal ein etwas ruhigeres Blues'n'Roll-Punk Lied wie „Restless and bored" und „I'm so convenient", auch mal eine Balade wie „Now she's a whore" , und bei „Waves" lassen sie dann sogar mal ein bißchen die Kuh tanzen. Ihr seht, es ist eigentlich für jeden Geschmack etwas dabei und ich muß sagen, mir gefällt im Grunde jedes Lied supergut, egal ob es jetzt ein Pogo-Smasher oder ein ruhiges ist, sie bringen einfach jedes Lied sehr gut rüber!
Die BROKEN TOYS geistern mitlerweile schon seit sage und schreibe 10 Jahren durch die Lande und feiern wilde Partys, einzigstes Original-Mitglied ist aber nur noch Gitarrist, Sänger und Songwriter Karl Rademacher, könnte man also als die UK Subs des Punk'n'Roll bezeichnen. Da der Name Karl Rademacher verdammt deutsch klingt, hatte ich schon die Hoffnung, daß es sich bei ihm um einen Immigranten aus Deutschland handelt und ich das Interview auf Deutsch führen kann. Der Barny lehrte mich da aber eines besseren und meinte, daß er nur Deutsche Vorfahren hat, er selbst aber kein Wort Deutsch sprechen kann. Schade, wär ja auch zu schön um war zu sein, ein Interview mit 'ner US-Band auf Deutsch zu führen..... Und da ich ein gutmütiger Mensch bin, hab ich diesmal sogar das Interview ins Deutsche übersetzt, damit auch mal die Punkers, die schon nach der Grundschule abgegangen sind, etwas verstehen können! Wie gesagt, die BROKEN TOYS gibt es schon seit 10 Jahren und es soll ja immer noch ein Haufen Leute geben, die in dieser Zeit noch keinen Ton dieser Band gehört hben. All denen kann ich nur sagen - Ihr tut mir leid! Denn Ihr habt nicht nur verpaßt eine großartige Band zu hören, nein Ihr habt somit auch verpaßt Euch die „Dirt" -LP zu sichern, denn mitlerweile ist das Teil in Deutschland restlos ausverkauft! Aber tröstet Euch, es gibt noch eine Menge anderer großartiger BROKEN TOYS Tonträger, die ich jedem nur wärmstens empfehlen kann. Wenn Ihr jedoch vorher ein bißchen in die Musik der TOYS schnuppern wollt (was eigentlich nicht von nöten wär), dann empfehle ich Euch meinen bald erscheinenden *„Fast, Fucked & Furious"* Tape-Sampler zu kaufen, denn da sind die BROKEN TOYS mit 3 genialen Sonx vertreten, also haltet Ausschau nach dem Teil und nach BROKEN TOYS Platten im Mailorder Deines Vertrauens (ein paar der Broken Toys Sachen gibt's u.a. bei Nasty Vinyl und Incognito)!

All right, als erstes mal ein feuchtfröhliches „Hallo!" an alle Broken Toys! Laßt uns mit dem Üblichen, sprich Bandvorstellung, beginnen.
KARL: Steve Lytle - Bass, Vocals
STEVE: Karl Rademacher - Vocals, Guitar
Diese Besetzung war jetzt für 3 Jahre zusammen, aber seitdem Charlie einen Techno „Fetish" hat (weiß einer was das Wort bedeuten soll? Vielleicht „Fetischist"?), können wir bald ändern.
K: Yeah, wir suchen einen neuen Schlagzeuger!

Wie seid Ihr denn auf einen Bandnamen wie BROKEN TOYS gekommen?
S: Er ist eine Anspielung auf ein Broken Sex Toy.

Eure Musik ist sehr abwechslungsreich, mit vielen verschiedenen musikalischen Einflüssen, die von Punkrock, Rock'n'Roll bis hin zu baladischen PunkROCK und Blues reichen, wie z.B. bei „Tourniquet"„Now she's a whore" „Waves" oder „Restless 'n' Bored". Und deshalb jetzt die übliche Nerv-Frage für die Bands: Welche Bands haben Euch all die Jahre hauptsächlich beeinflußt? Welche Bands hört Ihr zur Zeit am Liebsten in Eurer Freizeit? Und wie würdet Ihr selbst Eure Musik bezeichen, Punk-Rock'n'Roll?
K: Wir haben uns nie wirklich darum gekümmert was wir für einen Stil spielen oder wie wir genannt werden. But don't call us late for the beer bash! Immer den selben Stil zu spielen ist sehr langweilig. Wir haben keine bestimmte Musik, die wir in unserer Freizeit hören, doch zur Zeit höre ich Patsy Cline.

Die BROKEN TOYS gibt es jetzt ja auch schon an die 10 Jahre, doch ich finde in Deutschland seid Ihr nie so richtig bekannt geworden, sondern seid vielmehr ein Insider-Tip für Leute, die was von guter Musik verstehen. Wie sieht es denn damit in Boston, bzw. in den USA aus? Ich habe gehört Ihr spielt jede Woche eine Show!
S: Nun, in Deutschland sind wir hauptsächlich in den Pubs und in den Biergärten, die gut mit uns sind, bekannt. In Amerika spielen wir manchmal 2-3 Shows im Monat, manchmal mehr.

Warum legt Ihr Euren Platten nie ein Textblatt bei? Von was handeln Eure Texte?
S: Im Grunde weil wir viel zu faul sind, die Texte auf Papier zu schreiben. Unsere Texte handeln hauptsächlich vom Trinken, albernen Spielen and Fucking! Was gibt es sonst noch?

Gibt es andere Bands in denen Ihr vor den BROKEN TOYS gespielt habt, bzw. spielt Ihr noch in anderen Bands?
S: Wir waren alle davor in andere Bands verwickelt, sind es jedoch nicht wert darüber zu reden.

Es gibt ein Haufen Broken Toys Songs, die einfach großartig sind wie z.B. Let's have a riot, Drugs, Judy got sick, Just my luck, Restless'n'Bored und..... ach was! Every fuckin' Broken Toys Song is fuckin' cool! Welches sind EURE liebsten Broken Toys Songs?
K: Meine Favorites sind unsere neuen, die wir gerade aufnehmen. Von den älteren habe ich immer *Fury III* (Anm.: Das ist doch nicht alt!?), *Hungover Again* und *Cocana Buttana* mögen.

In der Zeit von 1990 bis 1994 habt Ihr relativ viele Platten veröffentlicht (hauptsächlich 7"s). Doch in den letzten 4 Jahren fast gar nichts, außer einer 4 Song MCD 1996. Kann es sein, daß Euch langsam die Ideen ausgehen, oder gibt es da andere Gründe?
K: Uns sind niemals die Ideen ausgegangen, wir sind eben nur sehr faul. Wir hatten viel Zeug bis 1992, dann waren wir '93 auf einigen Compilations. '94 haben wir *„Partying' Studlords With Guitars And Beers"* herausgebracht. Und '96 war es *„Fury III"*.

Sind für die näxten Monate vielleicht ein paar neue Veröffentlichungen geplant? Eine LP/CD wäre cool, aber ich würde auch über eine neue 7" happy sein!
K: Gerade arbeiten wir an einer full lenght CD, die diesen Herbst herauskommen soll. Und eine 7" wird wahrscheinlich noch davor rauskommen.

Was macht Ihr in Eurer Freizeit, wenn Ihr nicht gerade im Proberaum seid um an neuen Songs zu arbeiten, oder Euch auf Euren Shows verausgabt?
K: Drink, fight, fuck, and laugh at Charlie!

Schieben wir mal ein kleines Wortspiel mit ein:

K: ROCK'N'ROLL - Natürlich mögen wir ihn That's why we waste our time with it!
GERMANY - Großartiges Bier und Kebabs und hübsche Frauen Ich liebe besonders das Wort „Scheisse".
LONG HAIR (hihi, eine kleine Anspielung auf seine langen Haare) - Lang oder kurz, wir lieben alle Frauen. (Anm.:?)
INCOGNITO REC - Nie von denen gehort.
RAMONES - einst großartig
THE MEATEATERS - Great in bed!
SCORPIONS (die Band) - I like the bug
BOSTON - Die Betrunkenen sind sehr sympathisch
DRUGS - Yummy! Pass the percosets
FANZINES - lese viele
GERMAN PUNK ROCK BANDS - Ich habe großartige gesehen und ich habe schlechte gesehen. Genau wie überall

Vor einem Monat seid Ihr in den USA mit den fantastischen MEATEATERS aus Sindelfingen auf Tour gewesen. Wie war die Tour und haben sich die „Fleischfresser" benommen?
K: Wir hatten viel Spaß!
S: Und viel Alkohol. Frag die MEATEATERS wie sie „Gilbert's Vodka" mögen. Die MEATEA -TERS müssen sehr Heimweh gehabt haben, denn sie haben immer mit ihren Freundinnen telefoniert - wir haben die Telefonrechnung um es zu beweisen!

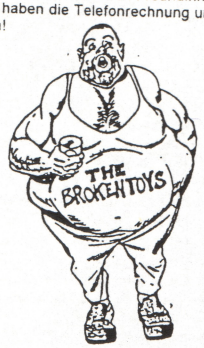
Mögt Ihr das deutsche Bier und gibt es vielleicht ein paar witzige oder peinliche Tour-Geschichten, die Ihr uns erzählen könnt?
S: Alles was wir machen ist peinlich, daher würde es zu lange dauern darüber zu schreiben. Frage die „Meateaters" oder die „Harries"! Deutsches Bier ist unser Freund.

Wie sieht es aus, habe ich die chance, daß Ihr ein weiteres mal in Deutschland auf Tour kommt, und ich Euch dann live in action erleben kann?
S: Wir werden Dich/Euch sehen, wenn wir Europa im Frühjahr 1998 das 5. mal erobern werden!

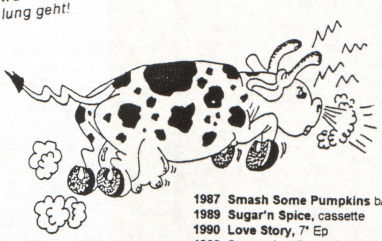
Ihr habt ja auch Euer eigenes Label, genannt „Trashtone Records", auf dem Ihr schon den ein oder anderen BROKEN TOYS Tonträger veröffentlicht habt. Veröffentlicht Ihr auch Sachen von anderen Bands, oder ist das Label nur für BROKEN TOYS Sachen?
K: Vor vielen Jahren brachten wir Zeug von ein paar anderen Bands raus, aber jetzt is es nur jene Fortune 500 corporation genannt The Broken Toys.

Spontan fallen mir keine weiteren Punkrock-Bands aus Boston ein! Gibt es dort noch andere gute Bands, die Ihr uns empfehlen könnt?
K: Nein!
S: Leatherpants

Ok, wir sind am Ende des Interviews angelangt. Irgendwelche abschließende Worte an die Leser?
K: Yes, haltet Eure stinkenden Augen und Ohren offen nach unserer neuen CD diesen Herbst und unsere Tour im Frühjahr. Ich möchte noch hinzufügen, daß ich noch nie die Möglichkeit hatte eine Bayrische Lederhose zu tragen und zu tanzen, bis die Kühe nach Hause kommen. Deshalb werde ich gespannt auf eine Einladung warten!



Also Ihr Bayrischen Punkrocker habt's gehört. Laßt den armen Karl nicht länger warten und ladet ihn zu Euch in den Kuhstall ein, damit sein Traum endlich in Erfüllung geht!



Im April letzten Jahres seid Ihr ja auch mit den MEATEATERS auf Tour in Deutschland, der Schweiz und Italien gewesen - und ich Idiot habe Euch beim Konzert in Böblingen verpasst, was ich immer noch bereue... War es die erste Europa-Tour für Euch und wie ist sie verlaufen?
S: Nein, es war die 4. Europa-Tour. Die erste Tour war 1991 mit den „Schwarzen Schafen". Wir gingen nach Finnland, Schweden, Schweiz und Deutschland. Die zweite Tour war 1992 mit den fantastischen „Wombels". Wir besuchten Deutschland, die Schweiz und Frankreich. Die dritte Tour mit den „Harries" 1994 war die Längste. Diese Tour brachte uns nach Deutschland, Italien, Belgien und England. Und die vierte war die 1996 mit den „Schlongeaters".

Wie kam es, daß Ihr ausgerechnet mit den „Meateaters" auf Tour gewesen seid, habt Ihr die davor schon gekannt?
S: Wir trafen die „Meateaters" 1994 in einer Schwulen-Disco in Berlin. Wir verliebten uns in Klaus, den süßen, kleinen Schlagzeuger und fragten Ihn ob er mit zu uns nach Hause kommt. Wir mochten Kai bis wir erkannten, daß er nur „Bud Light" trinkt, also haben wir ihn nach Hause geschickt. Olli ist immer willkommen wegen seinem Salad Oil und seinen stinkenden Socken. Wir erkannten erst letzten Monat in den U.S., daß Kurre ein Mann ist. Er tragt so viel Make Up.

1987	**Smash Some Pumpkins** b/w **Technicolor Girl**, 7"	**Trashtone / USA**
1989	**Sugar'n Spice**, cassette	**Trashtone / USA**
1990	**Love Story**, 7" Ep	**Incognito / Germany**
1990	**Screaming For A Better Future**, LP compilation	**Campary / Germany**
1990	**Who's In There**, 7" Ep compilation	**Purple Citrus / USA**
1990	**16 Guys Against The World**, 7" Ep compilation	**Weed / Germany**
1991	**Dirt**, Lp	**Incognito / Germany**
1991	**Flops Of The Pops**, LP compilation	**Incognito / Germany**
1991	**Sounds From The Street**, 7" compilation	**Nasty Vinyl / Germany**
1992	**Ghosts & 2**, 7" Ep	**Trashtone / USA**
1992	**Hungover Again**, 7" Ep	**Incognito / Germany**
1994	**333 X Up And Down**, CD compilation	**Incognito / Germany**
1994	**Here's Mud In Your Eye**, Split 7"	**Incognito / Germany**
1994	**Partyin' Studlords With Guitars And Beers**, cassette	**Trashtone / USA**
1994	**Prozac Baby**, 7"	**Pogo Stick / USA**
1995	**Songs About Drinking**, Lp/CD compilation	**Too Many Rec. / USA**
1995	**American Underground**, CD compilation	**Shredder / USA**
1996	**Runt Of The Litter**, CD compilation	**Fan Attic / USA**
1996	**Fury III**, 4 song CD	**Trashtone / USA**
1997	**Liverache**, CD compilation	**Very Small / USA**

NEWS DIE KEINEN INTERESSIEREN!!

>> Sage und schreibe über 1 Jahr ist es jetzt schon her, daß keine neue Ausgabe des Stuttgarter **ROADKILL**-Zines mehr erschienen ist!! Die Gründe sind da nicht gerade aufbauend, denn dem Ingo ist doch tatsächlich die ganze Datei mit all den Konzertberichten, Interviews, Reviews etc. abgestürzt und im Inneren des Computers verschollen! Das ist natürlich mehr als ärgerlich, denn wie soll man die Konzertberichte von vor einem Jahr wieder so einigermaßen Wahrheitsgetreu hinbekommen - das ist unmöglich. Genauso ärgerlich ist es mit den massen an Reviews, die der Ingo in letzter Zeit abgetippt hat. Der weiß schon fast nicht mehr, welche Platten das überhaupt waren und deshalb tut er, wenn ich das richtig verstanden hab, die Reviews nicht noch mal schreiben, was natürlich für die Labels sicher ärgerlich, aber wohl kaum vermeidbar ist. Und was lernen wir daraus? Wie zuverlässig war doch die gute alte Schreibmaschine!

>> Umso erfreulicher ist da die Aussage vom Ingo, daß in ca. 2 bis 3 Monaten eine neue MCD seiner Band **BAM BAMS** (super Pop-Punk mit fantastischer Sängerin!) auf High Society International erscheinen wird, die laut Ingo um längen besser sein wird als ihre erste „Back to the city" CD. Da bin ich aber mal gespannt..... Die MCD wurde übrigens diesmal nicht im Filderstadter "Z" aufgenommen, sondern ein Kaff weiter und daher wird der Sound bei der neuen Scheibe nicht so dünne, wie auf der ersten CD!

>> Ebenfalls erfreulich ist, daß es ab sofort alle 3 Monate eine **"WORST OF PIZZA & COKE"** 90er Tapeausgabe der Radiosendung vom Barny **INCOGNITO** in 100 Auflage geben wird. Dann komm endlich auch ich mal in den Genuß von Barny's lustigem Geschwätz und solch Schmankerl wie Stripkings, Adversives, Speed, Senator Joe, Pop Tarts, die u.a. auf der 1. Ausgabe vertreten sind - insgesamt 41 Hits! Gibt's also alle 3 Monate im Incognito Mailorder für 5,50DM zu kaufen, was sich für Punkrock-Fans sicher lohnen wird.

>> Das **TEENAGE LOBOTOMY**-Zine aus Schönaich wurde am 1.8. ein Jahr alt. Ich gratuliere dem Macher dieses genialen Punkrock / Punk'n'Roll-Zines von ganzem Herzen und sage Prost, auf die nächsten 100 Ausgaben...!

>> Sichtlich geschockt war ich von der Neuigkeit, daß der Stefan Käber aus Tübingen seinen **KICK OFF - Mailorder** aus mir unbekannten Gründen aufgelöst hat (R.I.P.)! Wirklich sehr schade, war er doch einer meiner liebsten Mailorder, da er sehr billig war und ein gutes Angebot hatte (außerdem hab ich jetzt eine Vertriebsmöglichkeit weniger für mein Zine...). Wahrscheinlich ging er gerade an diesen Gründen dann auch zugrunde, weil er dadurch so gut wie nichts eingenommen hat, denke ich mal!

>> Der Tom vom **RADIO BLAST** Label ist beim **PLASTIC BOMB** ausgestiegen. Eigentlich hatte ich gedacht, daß er jetzt beim **WILD JANE** - Zine seiner Frau mitmacht. Wahrscheinlich wollten die sich aber nicht von 'nem „dummen" Mann reinquatschen lassen und haben ihn aussgeschlossen (ha ha). Na, auf jeden Fall schreibt er jetzt wohl beim **OX** mit!

>> Die legendären **DEAD BOYS** wollen sich Gerüchten zu folge wieder in Originalbesetzung reformieren und sogar auf Tour kommen! Der einzigste Deutschland-Gig wird im Böblinger Vortrieb sein!!!

>> **INCOGNITO RECORDS** wird die erste Single der **ANAL BABES** und **TURBONEGRO** auf einer Split 7" veröffentlichen! Ich glaub eigentlich sollte das Ding schon längst draußen sein, das Presswerk hatte aber einen Fehler gemacht und auf beide Seiten die ANAL BABES gepresst, sicher bin ich mir aber nicht!

>> Neuerscheinungen gibt es auch vom **HIGH SOCIETY INTERNATIONAL** Label aus Hamburg zu vermelden. Und zwar ist gerade eine CD von **CARRY THE DAY** namens „Crash" erschienen, die so ähnlich wie die BAM BAMS und HAPPY REVOLVERS klingen sollen. Ebenfalls wird es in ein paar Tagen den 3. Teil des **„THE BRITISH PUNK INVASION"** Samplers geben, mit neuen Songs von LEADBELLY, GUITAR GANGSTERS (cool!), LOVEJUNK, RED FLAG 77 und THE EX-BOYFRIENDS - hört sich ja vielversprechend an! And last but not least, gibt's (wie schon weiter oben angekündigt) im August oder September die neue CD der **BAM BAMS**, die 'se „Come Along" taufen werden!

>> Die Gerüchte um eine Fusion des **TEENAGE LOBOTOMY**-Zines und des **ROADKILL**-Zines aus Filderstadt konnten beigelegt werden. Der Deal scheiterte in letzter Minute an der Ablösesumme von 20.000,-!

>> Das weiter oben verkündete Gerücht, daß sich die **DEAD BOYS** reformieren und auf Tour kommen wollen, war ein kleines Späßchen meinerseits. Tut mir leid Euch das sagen zu müssen, aber ich kann es halt nicht verantworten, daß da nacher tausende ins Böblinger Vortrieb stürmen und vor Wut strotzend feststellen müssen, daß dort überhaupt nicht die **DEAD BOYS** spielen, sondern irgend so 'ne Kellerband! Schön wärs natürlich wenn 'se sich reformieren würden...aber tote soll man doch besser ruhen lassen!

>> Der „Marsmann" aus Bonn verkündet: „Weihnachten '97 - ich plane einen Tapesampler mit lieblichen musikalischen(s) vorträgen. Schickt was und Geschichten zum Fest. Das Ganze verticke ich für fünf Maak (Zine+Tape) incl. Porto und jede/r Einsender/in kriegt freiexis." Also, Ihr hab'ts gehört (gelesen) überhauft den Marsmann mit Eurem Kram. Hier die Adresse: Sir Honig Marsmann, Heisterbacher Hofstr.11, 53111 Bonn. Außerdem sammelt er Singles + Zines und zahlt pro Stück 1.50 u. das Porto. Wenn Ihr also was überhabt, könnter ihn ja mal anrufen: 0228-691403.

>> Die **7 SECONDS** haben sich aufgelöst!

>> Hier in der Umgebung Sindelfingen / Böblingen gibt es eigentlich verhältnismäßig viele Punkrock(-Rock'n'Roll) Bands (im Gegensatz zu Stuttgart....) und läßt somit vermuten, daß es hier viele Leute geben muß, die Bock auf Punkrock und eine Bandgründung haben. Nimmt man sich jedoch die einzelnen Bands mal etwas genauer unter die Lupe fällt einem sofort auf, daß dort so manches Gesicht mitspielt, das auch bei einer anderen Band keine unwichtige Rolle spielt. So ist der Olli Overdose gleich in sage und schreibe 4 Bands „gleichzeitig" und zwar spielt er bei den SIMONS, MEATEATERS, DA DOO RON RONS (Rock'n'Roll Cover-Band) und bei KIRK (Punkrock Cover-Band) den Baß. Auch spielt jedes Mitglied der MEATEATERS in mind. einer weiteren Band. Viele Worte, kurzer Sinn: Der Gitarrist der **MEATEATERS** spielt jetzt angeblich auch noch bei Leonbergs Skandalgruppe No.1 um R. Reichsstadt (der übrigens auch bei den CANNICS (Leonberg's 60's-Garage-Speed-Punk-Psycho-Kings) seine Gesanglichen ergüsse auf die Zuschauer losläßt...), den **MOTÖRPUSSIES**!

>> Nach gut 5 Jahren (!) gibt es im Herbst diesen Jahres endlich einen neuen Longplayer der **BROKEN TOYS** aus Boston/USA. Freu mich schon darauf wie so'n kleiner Schneekönig!

>> Die fantastischen old-school Punkrocker **'77 SPREADS** (siehe auch Reviews), haben sich zu meinem Bedauern aufgelöst! Schade, schade, jetzt ist Italien um eine geile Band ärmer....

>> In Kürze erscheint die erste LP der **BOYZ NEX' DOOR** auf 1+2 Records in Japan.

>> Die jetzt schon legendären Sindelfinger Punk-Rock'n'Roller **THE MEATEATERS** sind unbeschoiden aus Amiland zurückgekehrt und wurden dort wohl ziemlich abgefeiert! Naja, wie solls auch anders sein, sind halt töffte Jungs...

>> **MELT** aus Italien wollen in Süddeutschland ein bißchen touren. Wenn jemand von Euch Gigs klar machen kann, soll er sich doch bitte bei der Band melden! Adresse siehe Interview in diesem Heft.

>> R. Reichsstadt (Motörpussy) definiert anhand seiner Schallplattensammlung den Begriff „Rock' n' Roll" neu und mixt ab sofort jeden ersten Samstag im Monat in der Beat Baracke/Leonberg einen tanzbaren Cocktail aus 60's GARAGE PUNK, PUNKROCK, EASY LISTENING, TRASH ROCK, SCHWEINEROCK, SURF, NOISE ROCK und natürlich ROCK'N'ROLL. Sowas ähnliches gibt's auch jeden 2. und 4. Montag von 23Uhr bis 1Uhr im Freien Radio Stuttgart, ebenfalls von R. Reichsstadt!

>> Fast Kopfüber vom Sessel gehauen hätts mich am 26.8., als ich rein zufällig (echt!) in die Sendung **WAH-WAH** schaltete und verdutzt die Fratzen von **TURBONEGRO** vor mir hatte! Der absolute Höhepunkt waren jedoch die Aufzeichnungen zweier **TURBONEGRO** Sonx von der Popkomm. Das entschädigt ein zweites mal den kleinen Sichtfehler den ich beim Konzert in BB hatte, denn hier kam ich in den Genuß der Showeinlage, wo sich der Sänger ein brennendes Tischfeuerwerk in den Arsch steckt! Man sah das aus - ein Arsch der Feuer speiht... Leider wurde

das 3. Lied mittendrin ausgeblendet, als es plötzlich ein, zwei Schläge tut, etwas aufleuchtet und die Kamera vom Boden aus filmt. Was war da wohl los? Ha, ha, hat der Kameramann etwa 'ne Gitarre in die Fresse bekommen? Ist er genau neben einer Feuerwerkszündung gestanden? Oder ist er gar vergewaltigt worden? Fragen über Fragen, die wohl nie gelüftet werden.... Die zweite Überraschung bildete an diesem Abend ein Mittschnitt von **GLUECIFER**, die ebenfalls aus Oslo kommen und am 20.6. auch in Leonberg spielten, der auch auf der Popkomm gemacht wurde. Hat mich wirklich verwundert, daß die sowas senden, ist nämlich normal nicht gerade deren Musikalisches Gebiet! Abgerundet wurde das Ganze durch eine Enttarnung der Popkomm durch den **TURBONEGRO** Sänger (O-Ton): „...die Popkomm soll eigentlich eine Messe für Plattenlabels sein. Ich glaube, das ist aber nur eine Tarnung für Waffenhändler! Ich habe viele Lybier und Iraker gesehen, die Geschäfte mit den deutschen Waffenhändlern machten, die im Keller Chemiewaffen verkaufen! Das macht mir Angst. Trotzdem geben wir unser Konzert heute!" Also, ich habs ja immer schon geanht, daß da irgendwas unter dem Decknamen Popkomm laufen muß.

>> Überrascht war ich darüber, daß der Ralf Real Shock bei den **SONIC DOLLS** nicht mehr den Baß umhängen hat. Was ist los, sind sie Dir zu erfolgreich geworden, oder genau das Gegenteil? Naja, auf jeden Fall will er jetzt wohl 'ne neue Band gründen und die '77er neu aufleben lassen! Dazu brauch er aber noch ein paar Gleichgesinnte, die auf die SEX PISTOLS, DEAD BOYS, CLASH, HEARTBREAKERS usw. stehen und gleichzeitig auch noch Gitarre, Baß oder Schlagzeug spielen können! Wenn du dich angesprochen fühlst und im Ruhrpott wohnst, meld dich doch mal beim Ralf und werde Rock'n'Roll Star: Tel: 0208-434521. Hey Ralf! Ich würd mich da ja gerne als Guitar-Man anbieten, da das genau meine Wellenlänge (he, welche Welle, die Dauerwelle?) ist. Der Pott ist nur'n bißchen weit weg und ins dunkle Schwabenländle würdest Du doch nie im Leben ziehen.....?

>> Na wo ward ihr denn so am 9. September. Schönes Konzert gesehen? Dann haßte wohl pech gehabt, denn an dem Tag war in der Glotze bei Arte von 21.35Uhr bis 1.10 Uhr ein Punkspecial angesagt! Hey, aber nicht so bescheuerte wie ihr's vielleicht von fuckin' MTV kennt. Um Euch ein bißchen zu ärgen, werd ich Euch jetzt mal erzählen was ihr so alles verpaßt habt! Also angefangen hat es um 21.35Uhr mit der Sendung „Der kleine Rock'n'Roll Schwindel - Das Bühnen-Comeback der Sex Pistols" . Es gab Gesprächsausschnitte mit den ollen Pistols zur Reunion, Fans kamen zu Wort. Angemerkt sollte vielleicht werden, daß alles in Frankreich gedreht wurde.... Sehr witzig manche old-Punks mit ihren grauen Haaren, die dann dumme Sprüche über die 90er Bands ablassen. Wenn's nach denen gehen würd, gäb's sicher keine Punk-Bands mehr! Witzig, witzig, waren schon eion paar kaputte Punx dabei... Insgesamt gesehen war diese Sendung eher ein bißchen langweilig, da alles schon wo anders breitgetreten! Um 22 Uhr gings dann aber richtig zur Sache mit „De-Generation - Vom Ursprung bis zum Zerfall eines Phänomens". Ich sag Euch Ihr '77er Eingefleischten Fans, Ihr könnt Euch umbringen wenn Ihr das nicht gesehen habt. Verdammt rare Aufnahmen kamen da zum Vorschein mit kaputten Gesprächen der Pistols anno '76, Blondie, Dead Boys (kult!) und tausenden mehr, fallen gar nicht mehr alle ein. Aber das beste, ich sags Euch, ultrarare Live-Aufnahmen von Konzerten der DEAD BOYS (!!!), BLONDIE, X-RAY SPEX, GENERATION X, SEX PISTOLS, SHAM 69, CLASH, SIOUXSIE & THE BANSHEES, THE SLITS und RICHARD HELL & THE VOIDOIDS. Dazu kultige Intierview Ausschnitte mit Nancy, Malcom, den Pistols in der Glotze, Stranglers etc. Aufnahmen vom Tode Sids, Tod von Nancy, Verhaftung Sids, der Bootsparty zu „Ehren" der Queen mit den Pistols und massig mehr leckerer Sachen, die das Herz eines jeden Punkrockers höher schlagen lassen. Ich kann gar nicht beschreiben, was ihr da alles verpaßt habt, lauter kultige Aufnahmen. Zum Todlachen auch so Demonstrationen wärend der Pistols Gigs, wo drinnen die Pistols abrocken und draußen entweder christliche Lieder gesungen werden, oder Vorträge, wonach Johnny Rotten ein Werk Satans ist.... Den perfekten Abschluß eines Punkrockabends bildete der Film „ Rude Boy" von 1980, wo **THE CLASH** mitspielen und es massig Live-Szenen, Schlägereien, Verhaftungen etc. gibt und eigentlich von dem ganzen National Front Ding in den 70ern in England handelt. Sehr gut fand ich, daß der Film in Originalfassung mit Untertitel ausgestrahlt wurde, also nicht synchronisiert! Gut war auch, daß 'se bei den Songs die Texte übersetzt haben.... Also rundum eine geniale Sendung gewesen. Wenn Ihr Glück habt, hat einer den ganzen Kram sogar Aufgenommen, aber nur wenn ihr Glück habt.....

>> Mmh, jetzt hab ich hier noch etwas Platz. Soll ich noch ein bißchen Quatsch verzählen oder doch lieber den Schriftgrad erhöhen?! Wenn jemand Interesse hat. Es gibt noch ein paar Hefte der #3 (Wormbath, Ramones, Meateaters), für Euch zum Sonderpreis von nur 2,50DM inkl. Porto - also her mit der Kohle!! Oder bestellt einfach meinen supercoolen „Fast, Fucked & Furious" Tapesampler wenn er fertig ist (schaut einfach ein paar Zines - z.B. Ox, 3rd Generation Nation, Plastic Bomb etc. - nach Reviews des Samplers durch.) und schreibt in der Bestellung, ob ihr die #3 gratis dazu haben wollt. Gilt aber nur solange der Vorrat reicht, ist doch klar...

GIGS FOR COOL PUNKROCKER

VECTORS & HANG UPS
10.10. JZ, Essen-Steele
11.10. JZ, Neubrandenburg
12.10. Cafe Planet, Hamburg-Altona
13.10. Studentenkeller, Rostock
15.10. Vortrieb, Böblingen
16.10. Kaue, Gelsenkirchen
18.10. Kotten, Solingen
19.10. Sonic, Velbert

ELECTRIC FRANKENSTEIN
14.11. Gleis 22, Münster
16.11 Halle 101. Speyer

ODDBALLS BAND
16.10. AZ Conny, Dresden
8.11. Mühlentörchen, Rheine

THE PUKE
20.9. AZ, Aachen (+GEE-STRINGS)
26.9. AJZ, Bielefeld
1.11. AJZ, Wermelskirchen

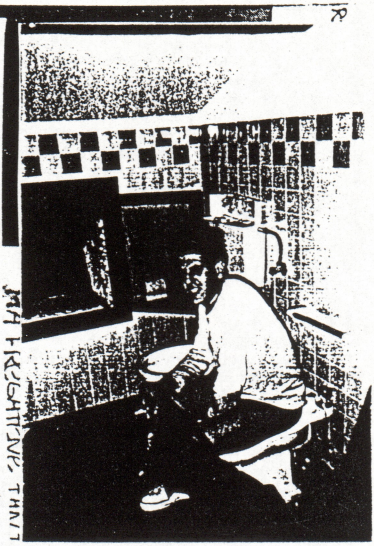
JET BUMPERS & SONIC DOLLS (!!)
10.10. Frankfurt
11.10. Waiblingen
12.10. Schopfheim
14.10. Konstanz
15.10. München
16.10. Freiberg
17.10. Berlin
18.10. Westerkappeln

LUNACHICKS
30.9. Ballhaus tbc, Saarbrücken
1.10. Au, Frankfurt a.M.
2.10. Zeche Carl, Essen
3.10. Rosenkeller, Jena
4.10. Sportlertreff, Berlin
5.10. Kick, Herford

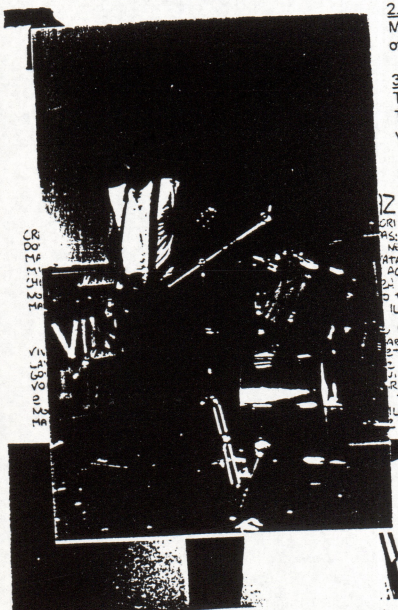
SWOONS
3.10. AZ, Göttingen
4.10. Subculture, Düsseldorf
5.10. Kaue, Gelsenkirchen
8.10. Eismaschine, Fulda
9.10. Villa, Delitzsch
10.10. Jugendclub, Riesa
11.10. Kuha, Tharandt
12.10. Cafe Emil, Zittau
14.10. Carambolage, Karlsruhe
15.10. Atlantic, Freiburg
16.10. Filmore, Kaiserslautern
19.10. Kump, Brilon
1.11. Fabrik Salzmann, Melsungen
14.11. JUZ, Lichtenfels
15.11. Haus Schussil, Bad Salzuflen
21.11. JAZ Jöllenbeck, Bielefeld
22.11. Zosch, Berlin
19.12. Jugendcafe, Oberursel

MELT

Also langsam wird mir das schon richtig unheimlich.....kommen doch in letzter Zeit alle Interviews mit denen ich schon gar nicht mehr gerechnet habe. Vor 4 Tagen bekam ich das BOYZ NEX' DOOR Interview und schon ereilt mich ein Einschreibebrief der Band MELT, ebenfalls aus Italien. Ist auch schon ein Weilchen her, seitdem ich denen geschrieben habe, daher kam das mal wieder völlig überraschend für mich. Da das Interview eigentlich als Ersatz für das bis dahin nie erhaltene BOYZ NEX' DOOR Interview gedacht war, sind ein paar Fragen gleich wie bei besagtem Interview, macht allerdings nix aus, da beide Bands unterschiedliche Antworten bzw. Ansichten haben. MELT spielen auch Punkrock (was sonst?), jedoch eine etwas andere „Sorte" als die ebenfalls italienischen BOYZ NEX' DOOR, da sie erstens seit neuestem italienische Texte haben und es zweitens bei ihren Songs etwas härter, bzw. schneller zur Sache geht. Leider wird man, wie ich finde, durch die italienischen Texte etwas verwirrt MELT in eine bestimmte „Sorte" des Punkrocks einzuordnen, da es sich gleich anders mit solchen Texten anhört. Also muß man ein bißchen Fantasie entwickeln und sich vorstellen wie sich das ganze wohl mit englischen Texten anhören würde..... ist für mich jedoch kein so großes Problem, da ich ja Lieder kenne, wo sie noch englische Texte hatten! Also ich würde mal sagen hymnischer, melodischer, schneller 77er / Pop-Punkrock, immer auf abwechslung bedacht! Jo, so einigermaßen dürfte das passen, auf Vergleiche verzichte ich aber besser, da das meistens eh nicht zutrifft und jeder andere findet.... Wie im Interview erwähnt würden MELT gerne mal in Süddeutschland ein bißchen touren um den Schwaben (hier gibt's übrigens, vor allem in Schönaich, sehr viele Italiener, die wo ich kenne hören allerdings Techno und Hip-Hop...) original italienischen Punkrock um die Ohren zu hauen! Aus diesem Grund suchen sie auch noch Leute, die ein paar Gigs klar machen können (wär das nicht was für Euch Barny + Andi?). Wendet Euch in dem Fall aber am Besten an die Band und nicht an mich!! Also, ich hoffe das haben jetzt ein paar Konzert-booker gelesen und machen bei interesse etwas mit der Band, am besten natürlich auch ein Gig in Böblingen, ok? Soviel jetzt zum Vorwort, eine Besprechung ihrer neuen und ersten CD findet ihr hier im Heft irgendwo.....



1.) Ok, let's start with the normal - bandmembers (who plays what? How old are you? What jobs do you have? etc.) and Bandstory - so the readers can make themselfs a picture of you!
MELT are: Teo (bass, vocals), Vince (guitar, vocals), Gian (drums, vocals), Martino (guitar, vocals). Teo and Vince are 19 years old, Martino is 18 and Gian is 20; Teo goes to school, all the others have got a job. We founded in 1992 and after several concerts we released a Demo in 1995; after touring North Italy in 1996 we released a CD „Bravi Ragazzi" and now we're touring Italy again.



2.) Are there any other bands you have played before MELT?
Martino have played for about months in another band before joining MELT, but the others haven't played with other bands.

3.) Tell me a little bit about your lyrics. What do you sing about? Who writes the songs?
The most of the songs are written by Vince, but also Teo and Gian write some songs. The lyrics are all about ourselves, our problems, our ways to have fun, our life-styles, the way we'd like the world go on.

4.) How would you describe your music and which bands influenced you, respectively which bands do you hear at the moment?
We describe it as Punk Rock, but we don't know exactly who influenced us the most; we like all kinds of Punk Rock music and Punk'n'Roll, bands like DEAD BOYS, MISFITS, JOHNNY THUNDERS & THE HEARTBREAKERS, DAMNED, CLASH, STIFF LITTLE FINGERS, IGGY & THE STOOGES, NEW YORK DOLLS, RAMONES, SAINTS, ... (note: Yeah, you've a great taste guys, I love you!!)

5.) I think you've released a demo-tape and a CD. Are there other things, too?
There are some compilations we have take part in: „We Bastard Motherfuckers Vol. II", released by „Blu Bus"; A tribute to „The Queers" of the Wimpy-eras, released by „Taverna Rec.", which will come out in September; and another Tape-compilation that would come out soon. (note: Does he mean MY „Fast, Fucked & Furious" compilation? I think so!)

6.) Where can people get your releases? Only direct at you or do you've an distribution mailorders can order your things?
People can get our releases in lots of Italian Distribution, „Panx Rec." in France and „Incognito Rec." in Germany. However you can more simply order them directly to us. sending Lit. 15000 + 2000 s.p. to: Matteo Carollo, Via Don G. Minzoni, 46 - 36030 Lugo Di Vicenza (Vi) - Italy.

7.) The CD „Bravi Ragazzi" is the latest release. How are the reactions to the CD?
The reactions to the Cd are good, we have already sold about many copies, people write us to receive it and its reviews on fanzines and magazines are good

8.) On yout tape from 1995 the lyrics were written in English. But on the CD you sing in italian, as I've read in a review. Why the sudden change of mind?
We've thought that singing in Italian language in Italy people would immediately understand our lyrics, also at the gigs, the lyrics would be more immediate.

9.) Your tape was released on DEROTTEN RECORDS in Italy. Is it your own label? Because normaly tapes aren't released by an label but do demos by oneself !

We've made a sort of co-productions with „Derotten Records", only for our demo, people of this label were friends of us, so they helped us to record the tape, but this isn't our label; infact, the CD is an autoproduction („Ovo Records" is our own label).

10.) Do you often play live and are there then many people?

Yes, we play quite often and we also have a quite big following, especially in the North of Italy, but also outside this zone we have found lots of followers.

11.) Have you ever played a gig outside Italy?

No, we haven't, also if we would like.

12.) The South of Germany isn't very far away from Vicenza. Don't you wanna make a small tour across South-Germany?

We'd like very much to come and play in south Germany, so if you'd like to organize some gigs (or if you know someone who could) tell us and we'll willingly come!

13.) In the last years a punkrock-explosion had been in Italy and now there are a lot of cool bands in the sunny south like the '77 SPREADS, BOYZ NEX' DOOR, KILLER CLOWNS....and finally you! How do you explain it? Do you think it has something to do with the Punk-boom (Green Day, Rancid, Offspring,...)?

MELT used to play Punk Rock before the world punk boom, I don't know if that's true also for the other bands; I think this punk boom has been a very positive thing, it allowed us to play more gigs, more people came at the gigs, ...

14.) Are there still other good Punkrock bands in Vicenza except you, respectively goes there anything else with Punkrock?

Yes, there are. DEROZER is a very good Punk Rock band from Vicenza and there are also others, but the majority are Hardcore oriented bands.

15.) Are you in Italy wellknown or still the total nobodys?

Yes, we're wellknown! Our releases have been distributed in nearly all parts of Italy, and we've played in lots of big Italian towns like Milan, Padova, Parma, Cosenza, ...

16.) Do you get something from the German Punkrock-Scene in Italy, or doesn't get it around to Italy, when a German Punkrockband is very fantastic like the SONIC DOLLS (Oh yes, always the same band again...)?

We personally know about German Punk Rock scene trough Incognito Records and our trades with their productions. Bands like GLAMOUR GHOULS, PACK, PVC, THE LENNONS and of course the SONIC DOLLS, a very great band!

17.) Well, I like Rock'n'Roll and Rock'n'Roll-Punk the most and it's the best music ever!! What do you think about this music?

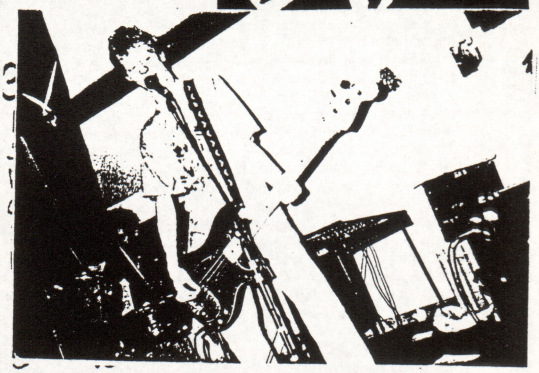
We like very very much this kind of music, it's great, we listen to a lot of bands that play it, like DEAD BOYS, NEW YORK DOLLS, JOHNNY THUNDERS & THE HEARTBREAKERS, SAINTS, NEW BOMB TURKS, OBLIVIANS, ... Don't you like „Crypt Rec." bands? We think they're great! (note: I like the „Crypt"-bands, too. It's one of the best labels!)

18.) What plans do you've for the future?

Que Será será !!! (note: what does it mean? Can anybody tell me?)

19.) Ok guys, let's stay Rock'N'Roll - last words?

Ciao!



TheMEATEATERS + Papercup Man

14.5.'97 Böblingen / Vortrieb

Wer dachte das Rock'n'Roll längst tot ist, der kennt die Meateaters nicht !!!

Da ja die MEATEATERS aus Sindelfingen bekanntlich vom 17.5 - 5.6 auf USA Tour gehen bzw. gingen, wenn ihr diesen Bericht hier lest, musste der Abschied - Seitens der Band - natürlich gebührend gefeiert werden. Was bot sich also besser an, als ein paar Abschiedskonzerte zu geben (genau 3 an der Zahl), die alle innerhalb vom 7. bis 14. Mai in Böblingen + Sindelfingen stattfinden sollten, darunter auch eine unplugged Session. Und da ich voll auf deren coolen Punk-Rock'n'Roll abfahre und ich sie schon ziemlich lange nicht mehr live gesehen habe, liess ich mich nicht lange bitten und machte mich auf nach Böblingen. Zu meinem bedauern war ich durch das Kopieren der letzten Ausgabe nicht mehr ganz so flüssig, und musste daher knapp mit dem Eintrittspreis kalkulieren - würde das Konzert mehr als 7 Mark kosten, hätten 'se einen Zuschauer weniger. Doch soweit sollte es dann doch nicht kommen, denn zu meinem Erstaunen/Glück, war heut doch tatsächlich der Eintritt frei!!! Coole Sache, sind halt noch waschechte Punkrocker die Jungs! Da ich durch diese glückliche Situation ein paar Mark sparen konnte, war ich sogar noch in der Lage, mir ein, zwei Bierchen leisten zu können, was ich dann auch prompt in die Tat umsetzte (war so gut wie das erste mal, dass ich mir im Vortieb ein Bier gekauft hab, da ein 0,33 Bier 3 Mark und ein 0,5 Bier 5 Mark kostet, was ich mir nicht gerade leisten kann, bedenkt man, dass man beim Penny für 5 Mark so an die 5 Bier bekommt!). So sass ich dann also ganz allein mit meinem Bier und begutachtete die bunt geschmückte Bühne (Luftschlangen, Ballons und so Sachen), so dass Erinnerungen an meine früheren, wilden Kindergeburtstage wach wurden... Bald wurde ich aber prompt aus meinen Träumen gerissen, denn ich sichtete doch tatsächlich noch ein paar Leute mehr aus Schönaich, die es am heutigen Abend ebenfalls ins Vortrieb verschlagen hat. Das hat mich ein bisschen verwundert, hören doch sonst diese langhaarigen Gestalten mehr so 'härtere" Sachen ala Metallica, Nirvana oder Smashing Pumpkins und ab und zu vielleicht mal so 'ne Kacke wie NOFX. Aber wenns was umsonst zu erleben gibt, ist der echte Schwabe natürlich auch mit dabei und tut sich mal gescheite Musik an, denn besser is'! War wirklich schön, sich mal wieder mit'm Volker zu unterhalten, schliesslich hatte man sich seit über einem Jahr nicht mehr gesehen - in der Zwischenzeit hat er sich aber immer noch nicht seine lange Matte abgeschnitten, kann man nix machen! Durch die Unterhaltung verging die Zeit wie im Flug und da man sich viel zu erzählen hatte, ging die Vorband PAPERCUP MAN ohne grosse Beachtung ins eine Ohr rein, und durchs andere wieder raus. Mit so 'ner Alternative Scheiße kann ich halt nicht allzuviel anfangen, ist mir viel zu viel 'rumgefrickel" mit der Gitarre und überhaupt hat die Musik mit der Zeit nur noch genervt - dem Volker hats auch nicht gefallen, und das will was heissen! Also erstmal noch ein Bier bestellt, damit die Musik so einigermassen erträglich war, und weiter getalkt! Und nach über 1 Stunde purem Grauen kam dann auch endlich die wohlverdiente Erlösung in Form der 4 MEATEATERS, die gleich mit dem Lied "Meateaters" loslegten, jedoch nicht live sondern Playback gespielt(!), was gleich für ein paar lacher meinerseits sorgte, da natürlich allerhand "Faxen" beim Vortragen getrieben wurden - war wirklich mal ein neuer Gag, so'n Playback-Auftritt! Nach diesem 3 - Minuten Gag gings dann aber gleich weiter mit dem ersten Lied, das ich je von den MEATEATERS kannte - „Astrogirl" - und 'ner geballten Ladung Rock'n'Roll-Punk live gespielt, mit genug Power und Drive, und das obwohl der Sound ein bisschen dünner war als sonst üblich, da 'se ja nur noch einen Gitarristen haben. Hat aber nicht allzuviel ausgemacht, da der Olli das mit seinem Bass gut ausgleichen konnte. Wie immer sind 'se auch heute wieder in ihren schicken 70er Jahre Klamotten aufgetreten, wobei der Sänger - Kaibird - immer am besten aussieht in seinem babyblauen Anzug! Viele Lieder waren mir ja schon durch ihr Tape bekannte, wie z.B. "Wild Love" "Out With The Boys" "Telephone Sex" oder "Mysterie Bar", aber auch ein ganzer Arsch voll neuen Hits wurden dargeboten, die mir ebenfalls sehr gut gefielen und abgingen wie ein wildgewordener Elvis! Die kleinen Show-Einlagen waren auch klasse, wobei mich vor allem der Gitarrist fasziniert hat, der es doch tatsächlich fertig bringt, in allen nur denkbaren "Stellungen" Gitarre zu spielen ohne falsch zu greifen...ist eben ein waschechter Rock'n'Roller! Nach langer, fiebriger Warterei, kam ich dann auch endlich in den Genuss von meinem Lieblingslied "Rock'n'Roll Queen", hatte schon befürchtet die spielens nicht. Ein bisschen schade fand ich allerdings, dass der rauhe bzw. rotzige Gesang vom Sänger, den ich von den Tonträgern her kannte, live nicht ganz so gut zur Geltung kam, aber was macht das schon gross aus - die Songs kamen trotzdem supergut rüber!! 'Ne gute Stunde haben sich die MEATEATERS auf der Bühne den Arsch aufgerissen, um noch mal 'ne gute Show vor ihrer Reise über den grossen Teich hinzulegen. Und ich kann nur von Glück sprechen, daß heute der Volker da war und mich mit'm Auto mitnehem konnte, denn sonst hätte ich mir nicht den ganzen Gig reinzieher, können, was ich bestimmt bis zum näxten MEATEATERS Konzert bereut hätte.....

Ohne Zweifel, die MEATEATERS sind einfach eine der besten Bands in Sachen Punk-Rock'n'Roll, wenn nicht sogar DIE beste in Deutschland, und zeigen all den anderen Bands die meinen selbe Musik zu machen was Sache ist, denn es wird viel zu viel als Punk-Rock'n'Roll bezeichnet, was in wirklichkeit aber stink normaler Punkrock ist! Und deshalb gönne ich es den 4 "Fleischfreßern" aus meiner Geburtsstadt wirklich von ganzem Herzen, daß sie auf USA Tour gehen können, denn sie haben es verdient bekannter zu werden. Wenn schon nicht in fuckin' Germany, dann wenigstens in den USA - good luck Guys, see you back in Sindelfingen with a record deal!!

SNAP HER + JET BUMPERS

28.5.'97 Böblingen / Vortrieb

JET BUMPERS, die ja bereits zwei Hammerscheiben abgeliefert haben (mittlerweile sind es schon 3!), und SNAP HER, die auch über den grünen Klee gelobt wurden, sollten also in BB zum Riot aufspielen.... Cool, wird bestimmt erste Sahne! Um überhaupt hingehen zu können, wurden erstmal die Eltern angepumpt, denn mit meinen 5,- wär ich grad mal nach Böblingen gekommen. Nachdem dies aber Erfolgreich durch meine Überredenskünste erledigt war, gings um 21.10 Uhr mit 30,- in der Tasche ab nach Böblingen. Eigentlich dachte ich, dass es ziemlich voll wird heut, doch was mich erwartete war gähnende Lehre, grad mal an die 30 Leute hatten den Weg ins Vortrieb gefunden. Aber halt, es war ja noch ziemlich früh am Abend und die meisten Punkers kommen immer erst später aus ihren Rattenlöchern hervor! Am Ende wurden es dann aber leider doch nicht mehr als 80 Leute und nach gründlichem Suchen, musste ich sogar feststellen, dass es nicht mal den Ingo vom Roadkill - Zine nach Böblingen verschlagen hat, ich hoffe Du hast eine gute Begründung, so ein Konzert einfach sausen zu lassen? Um so erfreulicher war, dass sich seit langem mal wieder der Achim im Vortrieb blicken liess und so überreichte ich ihm erstmal stolz die Nr.3 meines Schundblattes bevor es gen Bühne ging da die JET BUMPERS gerade mit ihrem Punkrock - Feuerwerk begannen. Also viele Worte brauch ich wohl nicht mehr über die JET BUMPERS verlieren, oder? Doch ich glaub schon, denn wenn so wenig Leute zum JET BUMPERS gucken (d.h. auf Hochdeutsch: schauen!) kommen, müssen die allen Anschein nach noch mehr gepuscht werden als sie es ohnehin schon wurden. Aber ich denke mal, dass die meisten Leute hier in der Region einfach einen miserablen Musikgeschmack haben, da würde dann auch das grösste Abfeiern der JET BUMPERS nix nützen, die gehen trotzdem zum näxten NOFX-Verschnitt und schieben denen ihre Hunderter in den Arsch!! Auf jeden Fall waren die JET BUMPERS mega-geil! Die haben einfach ein lecka Rezept, das ich jedem nur wärmstens empfehlen kann: "Man nehme 3 Akkorde, eine gehörige Portion rotzigen Punkrock und eine ebenso gute Portion Melodie!" Wow, einfach genial! Ich konnte nur noch wie gebannt, mit offenem Mund auf die Bühne starren und mir den fetten Jet-Sound um die Ohren fegen lassen. Dazu kommt, dass ich mein rechtes Bein einfach nicht mehr still halten konnte, es machte was es wollte und wippte wie wild im Takt mit - sogar in den Pausen! Tja, so war das.. Bei den ersten 2 - 3 Liedern konnte ich wirklich nichts weiter tun als staunen, das wohl so bescheuert ausgese-

hen haben muss, dass der Achim mich unbedingt nachmachen musste (peinlich, peinlich!). Die "Hart-Punx" im Publikum schienen jedoch nicht so ganz angetan zu sein von Songs wie "My girlfriend is a techno-bitch", "The day I quit smoking pot" oder "I talk too much", denn die meisten schauten ziemlich lustlos auf die Bühne, so nach dem Motto. Was wollen denn die vier "Weicheier" da!", haben wohl alle auf SNAP HER gewartet. Die Sprüche zwischen den Liedern von Sänger Jenz waren teilweise auch recht amüsant und trugen zur allgemeinen Heiterkeit bei. Das sogenannte Sahnetupferl der Show bildete jedoch ein cooles Cover der legendären ANGRY SAMOANS, was natürlich sehr gut angebracht war, schliesslich hat die Stimme des Sängers eine verdammte Ähnlichkeit mit der vom Metal Mike und auch sonst scheinen sie sehr von denen beeinflußt zu sein. Nur live fand ich die Ähnlichkeit überhaupt nicht so extrem, sondern hat mich viel mehr an die Stimme vom Mädels No Mädels Sänger erinnert - lag aber wahrscheinlich am schlechten Sound des Gesangs, der viel zu verzerrt war! Nach gut 50 Minuten und der ein oder anderen Zugabe war dann aber leider schon schluss, da halfen auch die Teenie-Kreische vom Achim nichts. Schade irgendwie, hätte zu gern mehr gehört aber wenns nicht sein soll, dann soll's nicht sein (dummer Spruch!). In der Pause machte ich mich dann erstmal auf, um den Plattenstand zu belagern. Und da hab ich doch fast 'nen Infarkt bekommen, als ich die Superduperpreise der CD's und 7"s gesehen hab. Ich könnt mich jetzt noch schwarz ärgern, dass ich mein Geld immer bei so Abzocker-Mailorder zum Fenster rausschmeissen muss! KEINE CD hat mehr als 20,- gekostet, die meisten 15,-, wie z.B. die neue Richies CD oder die '77 Spreads CD und viele 7"s nur 4,- ! Und dann die Fanzines. Boh, nur von der besten Sorte (Ox, Plastic Bomb, Stay Wild, 3rd Generation Nation, Wild Jane, Useless Earlyripes) ich bin die ganze Zeit dort rumgelungert und konnte abermals nichts anderes als Staunen! Aus dem kam ich dann erst wieder raus, als mir zum ersten mal in meinem Leben der von allen geschätzte, netteste Mensch auf diesem Planeten und einzigster lebende Gott über den Weg lief und für ein Small-Talk bereit war. Menschenkenner werden wissen wen ich meine. Na klaro! Den Macher des legendären Stuttgarter INCOGNITO Labels - Barny! Leider hatte ich aber einen sehr schlechten Moment erwischt, da gerade die Riot Girls (und natürlich der Boy am Schlagwerk) von SNAP HER begannen, ihre Schlachtrufe durchs Mikro zu rotzen und der Barny sein 4-Spur Gerät anschmeissen musste. Da war natürlich nicht viel mit talken und so machte sich mal wieder das Wort Small-Talk alle Ehre - das näxte mal wirds hoffentlich etwas länger, oder Barny? Also SNAP HER hatte ich mir ehrlich gesagt vom Aussehen her etwas krasser vorgestellt, so mit fetter Nietenlederjacke, grünem Iro und so Zeux. Letztendlich hatte nur die Sängerin 'nen Iro und ansonsten sahen 'se so ziemlich 'normal" aus. Im Vorfeld wurde man ja bereits durch's Ox z.B. vorgewarnt, daß SNAP HER auf Platte zwar der Hammer sind, live aber nur noch peinlich. Daher hatte ich ehrlich gesagt einen schlechten Gig erwartet, was aber nicht 100% eingetroffen ist. Denn irgendwie hatte das dilettantische der Band das gewisse Feeling der '77 - so müssen die Gigs '77 gewesen sein!! Ihr kennt doch sicherlich ein paar Live-Aufnahem der PISTOLS anno '76 mit Müll-Sound, und herausgerotztem, schiefem Gesang., genau so hat SNAP HER geklungen, '77 in '97, yeah!! Haben tierisch abrerockt und der Mob war sich am Fressen einschlagen und treten. Ach ne, das muß ich jetzt mit dem Pistols Clip verwechselt haben, sorry.... Auf jeden Fall waren SNAP HER überhaupt nicht so schlecht (wer weiß, vielleicht haben 'se sich heute ausnahmsweise mal Mühe gegeben, um den Barny zum Plattendeal zu bewegen, he he he....) denn durch die hab ich meinen ersten '77 Gig erlebt und kann sagen, wie es '77 war - trotz meinen 17 Jahren! Einziges Manko war jedoch, daß der Drummer ultra-brutal auf sein Schlagzeug eindgedrescht hat und dadurch der Gesang teilweise im „Beat-Hagel" unterging - warscheinlich wollt der aber auch nur seine Kraft unter Beweis stellen und ob das jetzt der original Drummer oder die Aushilfe war, weiß ich auch net! Zu meinem Bedauern musste ich leider schon um 12 Uhr gehen und so habe ich nur sage und schreibe 15 Minuten von SNAP HER mitbekommen, was ich im Nachhinein echt schade finde, da sie mir (wie schon erwähnt) doch zugesagt haben! Ich verschaffte mir aber Trost, indem ich mir am Plattenstand noch die '77 Spreads CD für 15,- geklau... äh ich mein natürlich gekauft habe, die ich nur jedem wärmstens empfehlen kann!

FLUCHTWEG + NOTAUSGANG

1.6.'97 Böblingen / Vortrieb

Für Deutschpunk-Fanatiker wohl unvorstellbar - aber wahr: Das sollte heute eigentlich mein erstes D-Punk Konzert überhaupt werden!!! Aus Geldmangel wurde daraus dann aber doch nix, was letztendlich sogar auch besser so war, denn sooo gut sind FLUCHTWEG nun auch wieder nicht, daß ich wegen denen zum Schnorrer werde. Im Gegenteil, die Lieder, die ich von FLUCHTWEG kenne hauen mich keineswegs vom Hocker (außer dem „California Dreaming" Cover vielleicht!), da gibt es ein Haufen besserer Punkrock-Bands in Deutschland! Für diese Aussage wird mich zwar der Achim H. beim näxten Zusammentreffen in die Mangel nehmen, da er mir auf'm Jet Bumpers Konzert noch von FLUCHTWEG vorgeschwärmt hat, aber das macht mir relativ wenig aus, denn ich hab ja immer noch einen guten Joker im Ärmel - wie war das noch mal mit der großen Heino-Plattensammlung, auf die Du so stolz bist Achim (hehehe...)? So und jetzt werd ich mir erstmal den neuen „Tatort" im Ersten reinziehen und mich danach schon mal seelisch auf den ersten Schultag nach 2 Wochen Ferien vorbereiten, der sicher wieder zum Kotzen wird... (PS: Zum Glück bin ich nicht hin, sonst hätt ich mich ja schämen müssen mit den Punks, die meinten einen „Sitzpogo" veranstalten zu müssen. Obwohl, ein Foto von mir im P.B. wär auch nicht schlecht gewesen.....)

TURBONEGRO

PUNK-ROCK AUS OSLO

TURBONEGRO wurden ja in letzter Zeit so ziemlich in fast jedem Punkrockigen Fanzine bis zum geht nicht mehr abgefeiert. Liegt das nun daran, das die Verfasser selbst auch schwul sind, oder ist die Mucke der Norwege wirklich so geil, wie's immer gesagt wird. Da ich es bis jetzt noch nie geschafft habe, mir eine Musikalische Konserve der Osloer zuzulegen, bot sich das Konzert in Böblingen genau richtig dafür an, der Sache mal auf den Grund zu gehen, schließlich muß ja was hinter dem ganzen getue mit „beste Live-Band" usw. stecken! Also machte ich mich gut gewabnet mit Keuschalsgütel auf in die Kreisstadt Böblingen, um mir mal so 'ne richtige Portion Schwulen-Rock in die Gehörgänge blasen zu lassen! Da ich aber mal wieder viel zu früh dran war und ich kein Bock hatte, nur dumm rumzuhocken, beschloß ich mir die Zeit ein bißchen im Einkauszentrum zu vertreiben und anschließend einen Abstecher zum Lidl, zwecks Bierkauf, zu machen. Letzteres viel leider regelrecht ins Wasser, da die Geschäftsführer meinten mir vor der Nase die Türe schließen zu müssen (die Minute hätten 'se ruhig noch offen lassen können).

Na dann eben nicht! Nach dieser Pleite machte ich mich mal langsam auf den Weg zum Ort des Geschehens, wo ich auch gleich der INCOGNITO Crew (Barny + Andi) in die Arme lief, die dieses Konzert übrigens organisiert haben. Da wirklich noch nicht allzuviel los war, unterhielt ich mich mit den Beiden über dies und jenes und quetschte sie über Geschäftsgeheimnisse aus. So kam es das ich mich relativ lange bei den Beiden an der Kasse aufhielt und mitansah, wie sich diese immer mehr mit 10er, 20er und 50er Scheinen füllte (Schnorrer hatten heut keine Chance, denn Münzgeld war nicht erlaubt, da heut der Andi kassierte und eben auch ein fauler Punkrocker ist und kein Bock hat am Ende die ganzen 10 Pfennig, 5 Pfennig und 1 Pfennig Stücke nachzuzählen!)

Der Achim kam auch irgendwann und so hab ich dem erstmal die neue SIMONS 7" abgekauft (ich bin eben nicht so ein Promo-Geiler Fanziner, der nach Gratis-Platten aus ist...) und ein bisserl mit'm Ingo geschwätzt, der sich auch bald blicken ließ!

Punkt 22.45Uhr gings dann aber endlich ohne Vorband mit den schwulen Wickingern aus Oslo los, die von anfang an abgingen wie wilde Tiere! Der Bass hat gedröhnt wie noch was und der Sänger (übrigens ohne Schnauzbart, sondern mit Vollbart - hat wohl seinen Rasierer zu Hause vergessen!) hat gebrüllt / geschriehen wie ein Hetero der gerade von 'nem Schwulen in den Arsch gefickt wird (was sind wir wieder sexistisch heut..) - einfach wahnsinn!! Da war es ausnahmsweise sogar mal gut, daß man in den hinteren Reihen stand, sonst hätte man sich einer Bier und Rotz Dusche unterziehen müssen (warum kamen da wohl immer mehr Leute aus den vorderen Reihen nach hinten? hehehe). Leider hatte das stehen ganz hinten auch seine Nachteile, denn ich konnte nicht allzuviel von den Gestalten auf der Bühne sehen, der Gitarrist hatte aber 'nen Bauarbeiter Helm auf und der Sänger einen Western Hut - das konnte ich gerade noch erkennen!

Die Mucke hingegen machte den kleinen Sichtfehler allerdings wieder locker wet, denn es gab hammergeilen Pogo-Punk der besten Sorte auf die Ohren und erinnert mich ein bißchen an frühe POISON IDEA mit Rock'n'Roll einflüssen! Da lag der Pogo natürlich förmlich in der Luft, es kam aber leider keiner zustande (oder war da doch einer und ich hab den von da hinten nur nicht gesehen?), was ich ein bißchen bedauert hab, da dadurch die Musik doch immer noch ein klein wenig besser rüberkommt, wenn sich da so ein paar Leute gegenseitig blaue Flecken zufügen! Der Sound war diesmal auch gut, nur der Gesang hätte lauter sein können, aber ansonsten war's astrein! Der Tourmanager (?) (ob der wohl auch schwul ist?) hatte im Vorfeld noch gemeint, daß TURBONEGRO sicher die lauteste Band sein wird, die je im Vortrieb gespielt hat. Naja, dem kann ich nicht so ganz zustimmen, denn so weit ich mich erinnern kann, hab ich schon lautere Bands im Vortrieb gesehen bzw. gehört, wo's ein bißchen mehr auf die Ohren gab! War heut aber auch sehr laut.... Obwohl der Gig für mich mal wieder viel zu früh zu ende war, hat sich das Geld trotzdem mehr als gelohnt, denn wann hat man schon die Gelegenheit die schwulste Band des Universums live zu erleben? Außerdem sind TURBONEGRO einfach eine sehr gute Scumpunk'n'Roll Band, da lohnt es sich sogar nur 10 Minuten zu sehen, denn ich denke mal auf ihren Tonträgern kommt das ganze nicht so cool rüber, wie das live der Fall ist! Ein bißchen schade fand ich auch, daß keine Vorband gespielt hat, da der Andi meinte, lieber eine geniale Band und dafür etwas länger, als noch 'ne schlechtere Vorband..... Ist vielleicht auch besser so gewesen, dann hätt ich wahrscheinlich noch weniger von TURBONEGRO sehen können. Noch eine kleine Anmerkung zum Schluß. Eigentlich dachte ich, daß sich ein paar Leute für dieses Konzert einen Schnäuzer wachsen lassen - wär bestimmt witzig gekommen! Leider hatte glaub nur der Mirco von den Simons diese Idee...

3 NAMENLOSE BANDS

10.7.'97 Tübingen / HSI (oder so ähnlich!)

ACHTUNG!!!! Dieser Bericht hat rein gar nix mit Punkrock am Hut, also wenn Du intoleranter Punkrocker, dann sofort weiterblättern!

...lange ist es jetzt schon her, daß wir den letzten Auftritt mit unserer Schulband (in der ich die Gitarren-Saiten zupfe bzw. demoliere) hatten. Das liegt daran, daß uns sehr viele gute Sängerinnen verlassen haben, da ihre Zeit an der Schule beendet war. Dadurch mußte die Band vollkommen neu zusammengesetzt werden und da dauert es seine Zeit bis die Ganzen fabrizierten Schallquellen so einigermaßen akzeptabel klingen und Publikums konfortible sind. Doch nach fast einem Jahr proben war es dann endlich soweit, der erste Auftritt in diesem Jahr stand bevor! Er sollte zusammen mit 2 anderen Schulbands in einer Tübinger Hauptschule stattfinden. Also gings am Donnerstag um 14 Uhr ab nach Tübingen, die Stadt der Studenten... Dort angekommen, wurde erstmal gestaunt, daß Hauptschüler so 'ne moderne Schule bekommen - sogar mit Rauchmelder, der direkt an die Feuerwehr weitergeleitet wird. So was haben wir nicht, ist wahrscheinlich auch besser so, der würde sowieso andauernd losgehen wenn jemand unter so 'nem Ding raucht! Die anderen 2 Bands waren bereits da und so wurde erstmal der ganze Ablauf klargemacht, wer als erstes spielt und wer als letztes. Dabei haben wir eigentlich eine recht gute Karte gezogen, da wir als 2. spielen durften, wo die meisten Leute noch ziemlich munter sind. Dann gings ans Eingemachte - den Soundcheck! Als erstes war die Hauseigene Band dran, die so Sachen wie NO DOUBT's "Don't speak" und Kelly Family covern. Scheiße wars, die sind ja richtig gut, so daß wir uns schon mal auf eine totale blamage mit unseren ollen alten Rock'n'Roll Kamellen einstellten. Unser Soundcheck verlief dann wegen mir etwas chaotisch, da ich mein langen Gitarren-Gurt vergessen hatte und die wo 'se da hatten waren alle viel zu kurz - ich kann halt nicht auf 'ner Gitarre spielen, die mir fast bis zum Kinn reicht, ich bevorzuge da den klassischen Ramones-Stil! Dem Leiter der Tübinger Band hätt ich am liebsten auch noch gewaltig meine Meinung gesagt, als er meinte, daß meine Gitarre nicht so einen guten Klang besitzt (vielleicht hätt der mal an den Tonreglern des Verstärkers drehen sollen, ist er wohl zu dumm für...) und hat mir gleich seine angeberische 2000Mark Akustik Gitarre in die Hand gedrückt! Einen guten Klang hatte 'se ja, aber viel zu groß war 'se für mich und im Sitzen kann ich sowiso nicht spielen. Also wurde noch eine andere E-Gitarre geholt, die ich dann auch für'n Auftritt benutzte. So viel zum Soundcheck, die andere Band sparen wir uns besser!

Um Punkt 16Uhr gings dann mit dem Konzert los. Den Anfang machte eine Band aus einer anderen Tübinger Schule. Waren nicht gerade der Bringer. Das erste Lied war da am besten, war nämlich ein cooles Rock'n'Roll Stück mit geilen Riffs, die allerdings der Bandleiter spielte, was ich ja ziemlich arm finde. Hätte der allerdings nicht mitgespielt wären 'se wohl noch mehr auf die Schnauze gefallen, was sie ohnehin sind, da der Gesang nur noch schlecht und schief war! Und dann auch noch ein Cover von Tic Tac Toe (kotz!!) - das sagt doch alles! Danach sind wir auf die Bühne gestolpert und haben erstmal den anwesenden Kelly-Fans, Gangsta-Rappern und heissen Girls "Let's dance" und "Do wah didy" um die Ohren gehauen. Das beste war jedoch das Kelly Lied (hähähä... ja wir gehen auch mit der Zeit!) und noch eins, von dem ich den Namen vergessen hab. Hat ja richtig gut geklappt der Auftritt, der nur 15 Minuten gedauert hat! Auf der Bühne hat man von unserer Musik zwar nicht allzuviel gehört, aber den Anwesenden hat's wohl sehr gefallen, da wir ein Haufen Lob bekommen haben - was ich ehrlich gesagt nicht verstehen konnte! Top Act des Tages war jedoch die Hausband, bei der das Publikum aus dem Häuschen war....

Letztendlich find ich aber, daß wir immer noch die beste Band waren (hehe, ich weiß, eigenlob stinkt!), da wir unsere Musik ganz allein auf die Reihe bekommen, ohne der Unterstützung von einem Lehrer, wie es bei den 2 anderen Bands der Fall ist, bei denen Lehrer die Gitarre spielen!

FUCKIN' SHOW IN A FUCKIN' CITY!

Oh no! nicht schon wieder so ein dummer Konzertbericht.....Oh doch, denn wir haben mit unserer Schulband am 26.7. mal wieder einen Auftritt gehabt. Will ich aber nicht groß drauf eingehen, da viel zu langweilig. Der Auftritt fand bei einem Sportfest in Weil im Schönbuch statt, wo wir als Vorband agieren sollten. War eigentlich recht gut das Konzert, haben viel beifall bekommen und die Leute waren gut drauf.. Bei der Zugabe hab ich allerdings ein paar mal ganz „schön" die Akkord-Folge durcheinander gebracht, die Leute (Mitt 60er mit Bierbauch) habens aber eh nicht gerafft! Der Witze war jedoch, daß bei uns doppelt so viel Zuschauer da waren, als beim „Top-act", der Profiband..... tja, so kanns kommen!

STUDIENFAHRT IN DIE STADT DER WEISSWÜRSCHTE

"Dirty babe") UND SCHLECHTEN FUßBALLER!

gemacht habe

Texte ! Wirklich ! Ein Typ namens Ox Anderson

So ziemlich 1 Jahr ist es jetzt schon her, seitdem wir im Karlsruher Schullandheim waren. Zwar stand die Fahrt damals nicht gerade im Zeichen des Punkrocks, da ich nur lauter Techno-Fressen in der Klasse habe, aber dafür können die wenigstens gut Saufen und so wurde die Fahrt damals zu einer Sauftour. Diesmal sollte es also für 2 Übernachtungen nach München gehen, worüber ich nicht gerade glücklich war, schließlich ist der FC Bayern bei mir Haßmanschaft Nr.1 und dann wurden die auch noch Meister!
Doch da das Verweigern an der Fahrt teilzunehmen, mißglückte, zog ich mir den Punk-A-Pogo Reiseführer zu Rate, in der Hoffnung , daß sich in München vielleicht der ein oder andere gute Plattenladen befindet. Nix war`s, München ist nicht mal aufgeführt, was darauf schließen läßt, daß in der Bayernmetropole in Sachen Punkrock mehr als tote Hose herrscht - ehrlich gesagt hatte ich auch nix anderes erwartet, da geht ja sogar in Böblingen/Sindelfingen mehr ab, obwohl die beiden Städte zusammen gerade mal um die 100.000 Einwohner haben! Aber was solls, wenigstens hat`s dort an jeder 2. Ecke 'nen gescheiten Biergarten, wo man sich die Birne zusaufen kann - wovon wir allerdings nicht so viel gebrauch machen konnten, da Alkoholverbot herrschte! „Wenn 'de ein richtiger Punker bist, dann hältste dich da 'net dran!" werden jetzt viele sagen. Aber das geht mir ersten sowas von am Arsch vorbei, ob das jetzt Punk ist oder nich` wenn man sich so ziemlich daran hält, und zweitens wird man, wenn man erwischt wird, mit`m Zug nach Hause geschickt und muß das Ticket selbst löhnen - das Geld ist mir für den Spaß viel zu schade!
Losgings also am 11.6. zu einer Uhrzeit, wo „normale" Leute eigentlich noch in ihren Betten liegen und süße Träume haben (6.45 Uhr). Die ätzende Busfahrt vertrieb ich mir derweil mit ein bißchen Punkrock der Marke RAMONES und '77 SPREADS aus`m Walkman und auch auf Surfmucke hatte ich heute mal wieder bock - habt ihr euch schon mal Lieder wie „Surfin` USA" oder „Fun, Fun, Fun" von den BEACH BOYS auf der Autobahn reingezogen? Kommt nur noch geil kann ich euch sagen. Da wird der Bus zum Surfbrett und du kannst dir richtig den Strand mitsamt den Girls vorstellen und denkst du bist mittendrin!
Nach 3 langen Stunden Fahrt sind wir dann endlich in der Bayern Metropole angekommen und gleich zur Übernachtungsbude getuckert, was so` ne Art Jugendhotel ist und von außen aussieht wie`n Asylantenheim. Also für das viele Geld hatte ich wirklich etwas anderes erwartet. Naja, die Lage war wenigstens optimal, direkt gegenüber einer Tankstelle! Der Hammer war jedoch, daß wir nichtmal die Zimmer begutachten, geschweige denn mit unserem Gepäck vollstopfen konnten, da` se noch nicht hergerichtet waren. Und so sind wir gleich, nachdem man sich ein bißchen frisch gemacht hatte (ihr wißt schon, Sonnenbrille poliert, Haare gestylt,...) ab in die Innenstadt und zum Bavaria-Gelände. Das sind dort allerdings auch nur die übelsten Halsabschneider. Kostet doch ein 0,4l Becher abgestandener Sprudel 4 Mark! Die haben sicher das Studio mit Absicht am Arsch von München gebaut, damit man gezwungen ist, sich so teures Zeug zu kaufen (bevor man verdurstet...). Die Studios waren jedoch teilweise recht interessant, wobei mich vor allem die „Marienhof" Kullisse fasziniert hat, schließlich kuck ich mir das jeden Tag an. Um 17 Uhr sind wir dann zurück ins „Hotel", und die Zimmer sahen dann gar nicht mal so schlecht aus, nur ein bißchen klein für 4 Leute. Die Lehrer meinten auch gleich wieder uns Schüler ärgern zu müssen, indem` se sich im „Hotel"eigenen Biergarten ein Bier gönnten, was uns natürlichuntersagt wurde!
Das Abendessen war nicht schlecht, es gab zerhackte Pfannkuchen, (die Bayern nennens wohl Kaiserschmarn)aber die haben einem so ein Berg draufgehauen, daß der für 2 Leute gereicht hätte. Als nächtes stand Innenstadtbesichtigung bei Nacht auf dem Plan, cool. So cool war`s am Anfang dann aber doch nicht, da uns die Lehrer durch halb München gescheucht haben, zu Fuß wohlgemerkt!
Wenigstens wurden dadurch die Verbleibsel des Essens im Magen verdaut, und somit Platz geschaffen für das Bier, welches wir (mein Zimmergenosse und ich) in irgend so` ner Bonzenkneipe (sah zumindest so aus) vernichtet haben. Hat wirklich sehr gut geschmeckt das Bier, hatte aber einen bitteren Nachgeschmack, da mir eingefallen war, daß gerade in Böblingen Mongel Bitch aus NY und Alice D spielen, zwei girls-punk`n`roll Bands wie mir das Plakat verriet. So` ne Scheiße, hätt ich zu gern gesehen!! Aber was soll man in so einer Situation schon machen? Genau! Finger zücken, noch ein Bier bestellen und den Frust wegtrinken! Nach dieser kleinen alkoholischen Stärkung, gings dann leicht angeheitert zum Treffpunkt zurück, verbunden mit einem kleinen Zwischenstop bei einer Menschenmasse wo akustik Musik herschallte. Haben dort doch 2 Männle Musik gemacht, die zwar kein Punkrock war, aber im „Halbrausch" (ach ne, Halbrausch wars noch nicht..) bei mir doch sehr gut ankam, da` se fetzig vorgetragen wurde. Witzig war auch, daß, als wir am Treffpunkt angekommen sind, (fast) jeder Junge aus unserer Klasse eine Bierfahne hatte und jeder in 'ner anderen Kneipe war. Was in der Nacht noch so in dem Haus abging, daran kann ich mich nicht mehr so genau erinnern, ich weiß nur, daß ich verdammt schlecht geschlafen hab, gerade mal 'ne halbe Stunde.
Am 2. Tag stand, wie es sich für eine Studienfart gerhört, Deutsches Museum (langweilig ohne Ende), Olympiapark (Stadion war geil. Nicht so geil war, daß wir zu 3. die U-Bahn verpasst haben und schon per Schwarzfahrt zum Haus fahren wollten - wurde aber durch das Eintreffen eines Lehrers verhindert!) und ein 3-D Film namens „New York" auf dem Plan. Letzteres war dann auch so ziemlich das Beste in den 3 Tagen, kann ich nur jedem empfehlen so`n 3-D Film! Der totale Hirnriss ereignete sich jedoch vor dem Film. Haben uns die Lehrern doch glatt in 'nen Biergarten geschleppt und sagen dann auch noch großmaulig, daß wir kein Bier trinken dürfen. Da halfen auch die Betteleinen nichts, die Lehrer blieben hart. Also haben wir uns (3 Saufkumpels) verdrückt und sind erstmal nur durch die Straßen geirrt, auf der Suche nach 'ner gescheiten Kneipe. Nachdem man fündig geworden war, wurde ein 0.5l Bier bestellt, in knapp 7 Minuten runtergelert und wieder abgehauen. Auf dem Rückweg sind wir noch 3 hübschen Texanerinnen begegnet. Allerdinx waren wir ein bißchen zu jung für die und so mußten wir uns mit einem Erinnerungsfoto, das eines der Girls von uns und den anderen beiden Girls schoß, zufriedengeben.....
Nach dem Abendessen gings erstmal zur Tanke um sich mit Bier für`n Abend einzudecken - das Bier stellte sich jedoch als totale Pleite heraus, kauft nie ein Löwenbräu! Eigentlich wollten wir alle den letzten Abend durchmachen, aber so ziemlich jeder war noch von der vorigen Nacht fertig. Bestes Beispiel Stefan, der sich gleich ins Bett schmiß, da er ein bißchen zu viel Gras geraucht hat und stoned ohne ende war! Ich war an dem Abend auch nicht gerade fitt (im Schritt) und so legte ich mich schon um etwa 4.20 Uhr schlafen und erwachte frisch und munter um 8.30 Uhr, bereit zum packen und für`s KZ Dachau! So interessant, wie`s immer dargestellt wird, ist das KZ irgendwie überhaupt nicht, da das meiste eh nicht mal original, sondern nur nachgestellt ist. Den Filmprojektor können `se da auch nicht bedienen und so mußten wir uns den Film über Dachau in Englisch anschauen. Auf der Rückfahrt gabs noch einen kurzen Stop in Augsburg. Ist aber `ne total langweilige Stadt. Nicht mal 'nen gescheiten McDonalds haben die da, sieht bescheuert aus und die Bedienung ist erstens potthäßlich und zweitens viel zu langsam. Einzig erwähnenswerte ist, daß ich hier den ersten Punk wärend der letzten 3 Tagen gesehen hab!
Die restliche Rückfahrt war dann nur noch langweilig, nicht mal die Musik von den ANGRY SAMOANS und THE CLASH schaffte hier kurzweil! Und so wurde ich erst wieder munter wurde, als wir uns den Schildern nach Stuttgart und Böblingen näherten - endlich zurück im schönen Schwabenländle.....
Fazit: Das Beste waren immer noch die täglichen Saufabstecher und das 3-D Kino. Wär aber viel lieber daheim geblieben, um die Konzerte von Mongrel Bitch +Alice D. am 11.6. und Cave 4 (ja, die` haben auch gespielt, kacke nochmal!) am 12.6. zu sehen!

die üblichen falschen Versp

are so boring and always

LOST LYRICS

Dieses Interview mit den LOST LYRICS wurde ausnahmsweise mal nicht von mir geführt, sondern von Achim „Cpt. Gallina" , besser bekannt als Sänger der Punkrock-Band THE SIMONS und Moderator der „Punkrockparty" Radioshow im Freien Radio Tübingen. Also das ist dann auch sozusagen eine kleine Premiere, da es das erste nicht-schriftlich geführte Interview in meinem Hef ist! Allerdings mußte ICH die Sklavenarbeit des Gelalle heraushörens bzw. abtippens verrichten, was mich eine menge Zeit und Nerven gekostet hat - wie praktisch sind da doch die Briefinterviews!! Über die Band himself brauch ich wohl nicht mehr allzuviele Worte verlieren, da sie jedem bekannt sein dürfte. Es sei aber noch angemerkt, daß mir die LOST LYRICS früher, als sie nur Englisch gesungen haben, um Längen besser gefallen haben als jetzt, da sie einfach punkrockiger waren. Jetzt geht das ganze mehr in die Richtung von WIZO....

B=Basti; H=Holger; M=Matze

Ok, du bist der.....

B:... Ich bin der Basti, ich bin der Schlagzeuger von den Lost Lyrics. Jo, und nebenbei dann noch Elvis Fan und ich habe zufällig die Stimme von Gott geerbt und trage die teilweise zum Besten.

Du hast gerade 4 Liegestützen zur Vorbereitung auf dieses Interview gemacht. Macht ihr allgemein gern Bandsport?

B: Nein es ist sehr peinlich, wir haben mal mit 'ner Band gespielt, die das wirklich ernsthaft betrieben hat und wir haben uns so darüber kaputtgelacht. Die haben dann richtig 'nen Hampelmann vorher gemacht, dieses Hüpfen, und dann ooooooohhhhh bla bla bla, ihren Bandnamen gesagt und das war sehr peinlich. Das ist mehr so ein running-joke jetzt geworden, aber es hält mich dünn!

Du tust also schon was für deine Badehosenfigur, so für den Sommer mal?

B: Eigentlich nicht wirklich, weil dazu läuft einfach zuviel Bier durch mich durch. Also das wäre lächerlich, da von Badehosenfigur zu sprechen!

Gibt's dann nach der Tour irgendwie so 'ne Ausnüchterungsphase?

B: Ich hab's vor, also möchte schon, d.h. unser Tag morgen, der nicht durch ein Konzert gekrönt wird, endet doch in der Kneipe, daß hab ich schon fest geplant als Endfeier, aber danach will ich schon wieder kürzer treten und dann 3 Tage erstmal bißchen zittern und schwitzen. Und danach soll's schon wieder gesünder zugehen, weil auf dauer ist das nicht zu halten.

Kannst du dir überhaupt Punkrock ohne Alkohol vorstellen?

B: Nein....nein!

Warum nicht?

B: Ja, ich kann da nur für mich sprechen und das gehörte schon immer dazu. Naja gut, also auf intelektueller Basis kann ich mir das schon vorstellen - aber für mich kann ich mir's nicht vorstellen. Und woran das liegt, daß ist kompliziert, aber es ist einfach auch der Spaßfaktor der zählt, bei Punkrock, und der ist bei mir begünstigt durch Alkohol! So einfach ist das, also ich will das nicht genauer ausführen.

Ok, dann kommen wir jetzt zum Thema „Alkoholis- mus". Wie haltet ihr es mit dem Trinken vor dem Auftritt?

H: Die Zeit vorm Auftritt beginnt ja im Grunde schon morgens auf der Tour. Da geht man spät ins Bett, man steht auch spät auf. Und dann muß man halt irgendwie versuchen, daß man nicht aus langeweile schon so viel Alkohol zu sich nimmt, weil piep (Anm.: Das Wort konnt ich nicht heraushören) - Phasen auf so 'ner Tour drin sind , nachmittags vor allem, auf der Fahrt im Bus, dann abends am Konzertort, muß man aufpassen das man da nicht schon zu besoffen ist, um dann auch noch gut Musik machen zu können! Aber ansonsten trinken wir halt, so viel wie uns Spaß macht und so viel, daß es halt noch ok ist zum Spielen.

B: Also es gibt auch manchmal Ausfälle, dann hat man das Essensverhalten vorher falsch berechnet und dann ist man plötzlich doch besoffen, aber das ist schon selten. Neulich Eschwege war das der Fall, da hatte ich dann den Ausfall und konnte das Konzert nicht mehr pflichtgemäß über die Bühne bringen, d.h. ich hab die Lieder nicht mehr erkannt, konnte sie auch nicht mehr spielen....aber hatte wenigstens 'nen BH an mit Apflsinen drin und bin ständig von der Bühne runtergesprungen, hab die Leute geknutscht und war zufrieden. Aber für Holger wars schwer, weil er war nüchtern unser Sänger und er fand das nicht so gut....

H: ....einer mußte das Auto ja auch noch fahren. Einer hatte immer das Taxi-Schild auf dem Kopf, daß war in Eschwege ich.

Ja, gibt's nicht'n Rezept für auf Tour, wenn man so viel trinken tut, daß man dann wieder nüchtern wird vorm Auftritt?

B: Also ich fange morgens erstmal mit 'nem Bier an und mach' halt ganz gemach....ja man muß ein gewisses level halten, sonst stürzt man wirklich ab. Und ab und zu dann mal ein bißchen zur Ruhe kommen, sich kurz hinlegen und auch Pause machen, wenn ich die Vorbands anschaue dann trinke ich meistens NICHTS so lange. Ja das stimmt! Und man muß das halt irgendwie einschätzen und das level ja irgendwie halten, aber nicht zu wenig und nicht zu viel. Und wärend des Auftrittes, geb ich dann wieder gas und nacher ja sowieso und dann wird gefeiert. Aber man muß das halt irgendwie einschätzen und über die Jahre geht das.

Er erwähnt jetzt den Spaßfaktor vom Punkrock, als Zugang zum Punkrock. Was ist dein Zugang zum Punkrock?

H: Ja in erster Linie das Lebensgefühl was wir halt schon als Teenager irgendwie hatten. Und wir haben auch schon Punkrock gehört und uns dafür interessiert lange bevor wir überhaupt Instrumente zu spielen gelernt hatten. Zuerst war's Lebensgefühl da, dann erst die Musik bei uns und wir haben im Grunde ja schon immer gerne Feten gefeiert und Partys gemacht. Und zu unserem Lebensgefühl, zu unserem Verständnis von Punkrock, gehört die Party und die Lebensfreude halt auch dazu, und da ist Alkohol im Grunde natürlich 'ne Droge, aber 'ne Droge die halt zu berechnen ist.

Du erwähnst jetzt das jugendliche Lebensgefühl. Jetzt sind wir alle nicht mehr 16, die hier in der Runde sitzen, sondern schon deutlich über 20. Ist es nicht ein künstliches Konservieren von diesem jugendlichen Lebensgefühl, von diesem Teenager Ding; wir können alles, wir sind ganz toll und lassen die Sau raus. Dieses Punkrock Ding, ist es nicht irgendwann mal überholt in 'nem bestimmten Alter?

H: Ich denke der Punk wird erst dann interessant, wenn er aus dem Stadium von so 'ner jugendlicher Rebellion gegen das Elternhaus und gegen die ältere Generation hinwegkommt, und wenn er dann halt zum Bestandteil der einen Weltanschauung wird - und das ist eigentlich erst nach'm Teenie-alter der Fall. Also mit 16 oder so rebelliert jeder, oder versucht es zumindest gegen das Elternhaus zu rebellieren und gegen die bürgerliche Gesellschaft und gegen die Umwelt. Vielen dient dann der Punkrock da als Metode dazu, als Mittel und mit 20 sind sie wieder so normal wie die Eltern selber auch mit 40 sind oder vielleicht sogar noch spießiger. Meiner Ansicht nach wird der Punk erst dann interessant, wenn man über dieses Stadium hinweg ist und das so als Baustein seiner Lebensführung irgendwie auch akzeptiert hat. Also der Punk wird dann irgendwann erwachsen und wenn man dann dabei bleibt, dann kann man eigentlich auch erst sagen man ist Punkrocker. Vorher ist man eigentlich ein rebellierender Teenie, der das nächstbeste ansichreißt, um jetzt irgendwie zu rebellieren. Punk ist auch nicht nur Rebellion!

Ok, Mick Jagger ist jetzt schon über 50, bezeichnet sich selbst immer noch als R'n'Roller. Wie lang kann man sich als Punkrocker bezeichnen?

H: Ja, man kann sich...ha ha, Mick Jagger ist ja auch Millionär, das mußt du auch dazu sagen... Man kann sich, wie Charlie Harper von UK Subs es tut, bestimmt auch noch mit 50 Jahren als Punkrocker bezeichnen.

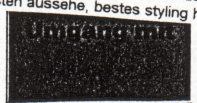
Wie lange willst du das machen?

H: Ach so lange wie es für mich Spaß macht, so lange wie es für mich Sinn ergibt und so lange wie ich in' Spiegel schauen kann und sagen kann, daß was ich mache finde ich ok für mich und das was ich mache ist meiner Sicht nach das richtige halt. Wenn ich irgendwann merke, daß ist nicht mehr mein Ding und es ist unglaubwürdig für mich selbst, dann laß' ich's sein. Wir waren noch nie so die Postkarten-Punx, die Aushänge-Punx, auch vom Aussehen nicht. („Doch mit 16" sagen welche im Hintergrund)

B: Ja, mit 16 hatte ich Knobelbecher, Seifen-Stachelfrisur usw., aber das hat nicht lang angehalten. Dann wurde ich zum Brian Ferry Fan und hatte Seitenscheitel und war mehr dandy. Jetzt sehe ich relativ neutral aus. Also das Aussehen spielt keine Rolle, die Haare hab ich mir durch zufall gefärbt, weil unser Tourmanager noch Färbemittel übrig hatte, also Bleichmittel, und dann hab ich das halt auch mal ausprobiert! Und die Klamotten sind einfach praktisch so und die hab ich noch übrig, deswegen seh ich so aus, wie ich aussehe. (Anm.: logische Aussage...)

Am Punkrockigsten siehst eigentlich du aus. Bist du so der Vorzeigepunker?

Manager: Ich bin eigentlich nur der Roadmanager, aber ich hab also bei meinen Bands immer das Faktum, daß ich halt immer am besten aussehe, bestes styling hab und immer die Groupies abkrig!



– Außendienst- bzw. Innen
– Kunden

Du bist sozusagen der Alibi-Punk, der dann noch mitreist... Jetzt haben wir hier ein neues Bandmitglied, wie lang bist du schon dabei?

M: Seit November

Und du heißt ?

M: Matthias oder Matze.

Wie gefällt's dir jetzt bei den LOST LYRICS?

M: Och, ganz in Ordnung! (alle lachen)

Mal ehrlich!

M: Ja, es macht spaß. Gute Musik so. Sind zwar alles nur Rentner die da mitspielen, aber das ist in ordnung.....hahahahha....auch wenn mich alle älter einschätzen, als sie's sind...

Was ist das neue, was du in die Band einbringst?

M: Die Strukturen sind ja schon vorgegeben, die letzten 6 Jahre kann ich nicht umschreiben, und da ich erst seit November dabei bin, bin ich eigentlich nur am Lernen der alten Stücke. Sofern hab ich eigentlich keinen großen Einfluß musikalisch.

Wann wirds neue Stücke geben, die du dann schreibst?

M: Bald!

Inwieweit werden sie sich unterscheiden von den alten LOST LYRICS Stücken?

M: Naja, ich bin in einer anderen Generation aufgewachsen, ich bin ja 6 Jahre jünger als die beiden Anderen und ich denke, daß es durch mein anderes musikalisches Vorleben halt auch anders sein wird.

Was sind deine Vorbilder?

M: Meine Vorbilder, die fedieren sehr stark. Also ich hab früher auch klassische Gitarre gespielt und dann hab ich auch Klassik gespielt, Bach hab ich z.B. ein paar Windungen gespielt so. Aber ich hab halt auch so Metalbücher durchgelesen/durchgespielt von SLAYER, METALLICA (Anm.: Hey, sowas darf man doch nicht in 'nem Punkrock Interview erwähnen!)und so, und die GREEN DAY Sachen konnt ich ja schon selbst raushören...also es ist bunt gesmischt bei mir.

Aber schon 'ne eher härtere Nummer als die „Lyrics" bisher?

M: Was heißt härter, härte ist ja nur relativ!

Ok, ähm...hast du überhaupt was zu sagen in der Band, oder sind das die beiden Diktatoren da drüben?

M: Also der Sänger ist ja schon sehr dominant in der Band, das kann man schon so sagen. Aber manchmal darf ich auch was sagen und ich komm auch zu Wort. Z.B. hab ich...

Die Anderen: Halt die Fresse jetzt, das ist lang genug jetzt. Ruhe!

M: ....Ich hab z.B.....na gut, dann sag ich halt gar nix mehr! Ne – doch, ich hab jetzt z.B. neue Jacken für die Tour entworfen und ich muß alle Mädchen küssen, das ist mir auch aufgedrungen worden vom Schlagzeuger....äh, ja ich bin 2Kg schwerer als er, das ist der Grund warum ich jetzt heut ein Mädchen vergewa...äh verführen soll. Ja und dann hab ich halt das Plakat noch gemacht...

Du erwähnst jetzt das Styling, so mit Outfit mäßig und auch das Plakat. Könntest du dir auch vorstellen mal so 'ne richtige Koreographie zu schreiben für die „Lyrics"?

M: Äh, dafür fehlt mir eigentlich der Background um das zu machen. Das dauert noch, es ist ja mühsame Kleinstarbeit aus diesen — Lallereinen von den Beiden da, die Vorgeschichte rauszufiltrieren.

Ihr macht also immer noch die gleiche Bühnenshow mit diesen ausgefeilten Doppelschritten, immer rechts u. links, und dann auch mal locker in die Knie gehen und so, das ist immer noch dabei?

M: Das ist wie immer seit 1000 Jahren dabei. Ich versuch das noch mit meinem jugendlichen Charme etwas zu ergänzen (lacht), aber ob mir das so gelingt ist eine andere Frage. Also sie kritisieren mich jedenfalls immer nach jedem Konzert und machen mich so klein, aber ich bin eigentlich nicht klein zu kriegen, die haben ein Problem

Wir kommen zu den Inhalten, Texten usw. Wie sieht's aus mit den neuen Texten? Ich hab die Scheibe jetzt noch nicht gehört, worauf liegt euer textlicher Schwerpunkt?

H: Der textliche Schwerpunkt hat sich eigentlich nicht groß verändert im Gegensatz zur letzten CD oder so. Die Texte sind ein bißchen agressiver wieder, die Texte sind ein bißchen härter auch, Anklagen richten sich teilweise gegen Sachen, wärend die letzte ja mehr so eine poppige Platte war, wo mehr so Geschichten erzählt wurden. Aber im Grunde hat sich das Bandkonzept nicht verändert, warum auch, weil wir sind die selben Personen geworden....(kommt 'ne andere Band rein) und die Texte, nachwievor erzählen 'se halt Geschichten, ein bißchen was, wie wir die Welt so sehen. Ja, ein neuer Text „Allergie" z.B., das ist mal was anderes, daß halt irgendwie im Text mal verarbeitet wird, was hier in diesem Land so alles krank machen kann und was krank ist. Und manchmal sind's auch nur lustige Sachen, die'n bißchen provozieren sollen, wie z.B. das Lied über Politik was wir geschrieben haben. „Psychogramm eines Mörders", das handelt von einem, der den Bundeskanzler erschießt. Die TON STEINE SCHERBEN haben wir gecovert, und das war ein Projekt, das bereits vor dem Tod von Rio Reiser geplant war. Und da haben wir gerade mitgemacht, weil die Scherben z.B. schon immer die radikalste Deutsche Band war, die es je gegeben hat und viel radikaler waren als die ganzen D-Punk Bands, die sich jetzt teilweise auch auf diesen Spirits so berufen. Ein anderes Beispiel ist ein Lied über 'nen Kumpel von mir, Vasco, über 'ne Geschichte. Er wohnt halt in Dortmund und wir fuhren da mal an so 'nem Haus vorbei, an so 'nem abgesifften Punkerhaus, und dann meinte ein Kumpel von mir, daß der Vasco da wohnen würde, was natürlich nicht stimmt und ich habs kurz geglaubt. Und das ist auch 'ne Geschichte, die da auf der Platte wieder vorkommt. Also es ist Ernst und Spaß, alles auf der Platte drauf

ICH WEIß, SCHEIß LAYOUT!
Hatte keine Zeit mehr...

...inschließlich Kundenbetreuung und
...ärung von Schadens-/Leistungsfällen
...icherungsanträgen und Verwalte...
...ider
...erstel
...iken
...ng ur
...g vor
...n Versicherungsleistungen
...ten, Geschäftsstellenleitern
...ichve
...erbär
...über
...Kop
...en
...on
...B
...lot
...ling, Arbeits- und Sozialrecht, Mitar...ngs- und Konferenztechnik
...ler Berufspraxis)

...frau 05/96
...oeschreibung
...Jesanstalt für Arbeit, Nürnberg.
Nachdruck nur mit vorheriger Genehmigung gestattet.

Redaktion und Gestaltung:
MEDIALOG®, Mannheim
Druck und Vertrieb:
Media Print Grafe GmbH.
Marbach

Platten + Zines

3rd GENERATION NATION #8

Frisch aus der Druckerei schneit mir die Nr.8 dieses coolen '77er Punkrock-Zines ins Haus und ist noch besser geworden als die vorigen 2 Nummern! Viel, viel gutes gibt es diesmal zu lesen wie z.B. Interviews mit den DRONES, MANIC HISPANIC, BAD NEWS, ADZ, CHINESE TAKEAWAYS, D GENERATION, eine coole CLASH-Story von der ersten Tour durch die Staaten, ausgegraben aus einer Zeitschrift des Jahres 1979 und einen ellenlangen SCREECHING WEASEL Bericht. Dazu massig Live-Berichte, Reviews und News. Ist für Punkrocker der alten (aber auch neuen) Garde der beste Begleiter auf'm Scheißhaus!

Hey Ralf, das Review der #3 ist echt cool, kann es sein das mir da irgendwie ein Hundertar in den Umschlag gerutscht ist?! 6DM inkl. Porto. Ralf Hünebeck, Mühlenfeld 59, 45472 Mülheim.

PS: Wenn ihr das Zine ordert, holt euch auch gleich noch dem Ralf seine 36 Seitige Button-Liste mit über 300 Motiven von solch großartigen Bands wie den Ramones, Clash, Lurkers, Dead Boys, Queers, Heartbreakers und MASSIG mehr! Lohnt sich wirklich da der Stückpreis auch nur 2,- beträgt.

KOPFKRIEG

Ist nicht direkt ein Musik-Fanzines, vielmehr wurden hier auf 16 A5 Seiten Gedanken niedergeschrieben, die sich der Marsmann (so heißt der Macher) in letzter Zeit gemacht hat, wie z.B. über Unpolitisch macht Hirntot, aber auch ein paar Alltagsgeschichten gibt's zu lesen. Ist, wie ich finde, mal was anderes, und überhaupt ist es immer interessant, was andere Leute so über dies und jenes denken! Wenn Euch so Zines zusagen, könnt Ihr's ja mal anfordern, da's auch gut geschrieben ist. Schätze mal 2,10DM inkl. Porto müßten reichen. Marsmann, Heisterbacherhofstr. 11, 53111 Bonn.

OX #28

Äh, wo ist denn das Review von meiner #3 hingekommen, wenn ich mal fragen darf? Aha, Ihr habt es im Chaos auf'm Tisch untergehen lassen, wie mir eine Postkarte verrät. Na wenigstens teilen 'se einem das mit, hat sogar seine Vorteile. Denn der Verfasser der Karte (schätze mal der Tom, oder wer war das?) hat wohl ein schlechtes Gewissen und schreibt, daß es in der näxten Nr. eine Superbesprechung geben wird. Na, da bin ich aber mal gespannt.... Wie eben kurz angedeutet, hat es den guten Tom vom Radio Blast Label nun zum Ox verschlagen. Wenn wir mal ehrlich sind, das Heft hat ja auch in letzter Zeit einen höheren Punkrockfaktor als das Plastic Bomb. Also ist der Tom da besser aufgehoben! Doch kommen wir zum Inhalt. Konnte bis jetzt noch nicht alles lesen, da ich's mir erst gestern gekrallt hab. Scheint aber, wie immer, schwer in Ordnung zu sein. Natürlich wieder mit Massen von Reviews und Gig-Berichten (vor allem das Gigium vom Tom hat mich interessiert). Dazu sprach man mit coolen Bands wie den JET BUMPERS (wurde ja auch mal Zeit!), ELECTRIC FRANKENSTEIN, RHYTHM COLLISION und vielen mehr. Außerdem eine LOOKOUT Befragung, BUZZOCKS Bericht, ... Zwar sind nicht alle Bands interessant für mich wie z.B. KURORT oder SOCIAL UNREST, aber es bleibt immer noch Unmengen an Lesestoff für einen übrig, durch den ich mich in den näxten Tagen und Wochen wälzen werde. Die CD konnte ich auch noch nicht so genau unter die Lupe nehmen, ist aber wie immer ein bißchen zu Hardcore, Deutschpunk lastig. Sind aber auch ein paar super Bands vertreten wie die JET BUMPERS, Insgesamt 33 Bands! Gibt's wie immer für 8DM inkl. Porto bei Ox, c/o J. Hiller, P.O.Box 14 34 45, 45264 Essen.

D.E.Z. # 1

Nigelnagelneues Zine aus'm Norden, das sich auf D-Punk, Oi! und Ska spezialisiert hat und von einem 17 Jährigen Punk und seinem Kumpel auf die Beine gestellt wurde. Trotz des Alters hat v.a. der Renke einen sehr guten Schreibstil.... Ist, wie ich finde, für 'ne Debutausgabe mehr als gelungen und wenn 'se noch ein bißchen am Layout herumbasteln (zu große Schrift) könnte, ach was, bin ich davon überzeugt, daß wir da noch mehr von hören bzw. lesen werden!! Nur leider tendiert der Musikgeschmack der Jungs zu sehr in die D-Punk und Oi! Ecke, daher war nicht allzuviel interessantes in Hinsicht auf die Interviews (SCHARMÜTZEL, FUCKIN' FACES, WOHLSTANDSKINDER) für mich dabei, außer dem von NO RESPECT. Konzertberichte gibt's in der Nr.1 keine, dafür aber eigene Meinungen und Reviews. Wie gesagt, wenn 'se die Schrift noch um mind. 1/4 verkleinern und nicht zu großzügig mit dem Layout umgehen, kann da noch viel kommen. Ach, der Renke merkt im Vorwort noch an, daß er ohne Anzeigen auskommt. Das stimmt aber nicht ganz Renke, hast'n haufen Schleichwerbung drin, da du für den Hintergrund lauter Anzeigen und Auszüge von Vertriebs-Listen verwendet hast.... Gibt's für 3,50DM inkl. Porto bei: D.E.Z.-Fanzine, Süderdorfkamp 89, 24536 Neumünster.

ROADKILL #4

So, endlich hat der Ingo u. Co die neue Nr. fertig bekommen, hat schließlich lange genug gedauert - aber was lange wärt wird gut. So auch hier, denn das Heft ist 1a geworden, mit lustigem Schreibstil, gutem Musikgeschmack und einem supergenialen Layout, was für ein A5er 'ne Rarität ist. Nix mehr Schnipsellayout, sondern Computerlayout im besten MRR Stil, nur sogar noch 'ne Spur geiler!! Einfach super, da mit vielen Bildern aufgelockert. An Interviews gibt's nur eins mit den BASEMENT BRATS, aber dafür hat's noch genug Konzert- und Sonstige Berichte und natürlich Reviews! MEIN TIP DIESER AUSGABE!!! Haben leider immer noch nich' den Preis drauf stehen, schätze mal 3,50DM bis 4DM inkl. Porto müßten reichen. Ingo Grabenhorst, Egartenstr.6, 70794 Filderstadt.

SIMPSONS COMICS #9

Cool, die beste Cartoon-Serie als Comic! Die Serie ist Kult und einfach Punkrock (hat einer von Euch den Teil gesehen, wo die RAMONES als Comic-Figuren augetreten sind?)!! Jetzt treibt also Bart als Comic seine Streiche und Homer & Barney rülpsen in Sprechblasen. Dazu sind die Zeichnungen mehr als gelungen und der Text ist sowieso Kult , da wird verarscht was nur so zu verarschen geht! Das gute an dem Comic ist, daß wenn man sich die Serie täglich reinzieht, sich das richtig im Comic vorstellen kann, wie der Homer oder Bart das jetzt genau sagt etc. Kann ich nur jedem Simpsons-Fan empfehlen. Also zack zur näxten Zeitschriftenbude gerannt und dem Verkäufer die hart erschnorrten 10 Pfennig Stücke auf die Kasse geknallt!!

77 SPREADS - Junks CD

Aus Italien kommen ja in letzter Zeit immer mehr gute Bands, sodas man meinen könnte, Punkrock hat sich erst in den letzten paar Jahren nach Italien verirrt! Aber das ist gut so, denn dann gäbs vielleicht die '77 SPREADS nicht, die einen astreinen old-School Sound haben, also nix ultraverzerrte Metal-Gitarren, sondern schöner cleaner Sound, wie ihn die Broken Toys in ihren Anfangstagen hatten. Die haben wirklich noch das Feeling der alten Tage, was sicher auch daran liegt, daß alle Songs LIVE im Studio aufgenommen wurden, und deshalb bekommen die von mir dafür erstmal ein Haufen Bonuspunkte! Aber auch die Musik bekommt ein Haufen Punkte, da sehr guter old School Punkrock ohne jeglicher HC oder Metal Einflüsse. Die Wurzeln sind auch ganz klar zu erkennen, '77er Punkrock mit 'ner gehörigen Portion ANGRY SAMOANS. Songtitel wie „I hate solos" oder „The King's not dead" sagen doch wirklich alles!! Abgerundet wird das Ganze durch das relativ gute Englisch der Italiener, was ja nicht immer üblich ist, man denke da z.B. an MELT, die einen sehr starken italienischen Akzent haben.... Die 15 Songs gefallen mir mit jedem hören immer besser, so daß ich jetzt beruigt feststellen kann, daß die SPREADS eine coole Hit-Scheibe abgeliefert haben! Wirklich sehr gutt die Scheibe, solltet Ihr unbedingt antesten!! DUMBO RECORDS, Giovanni Maria, via Trezza 8, 84010, Badia Di Cava (sa), Italia. Tel. 089 / 345259.

BAM BAMS - Come Along CD

Kommt auf den allerletzten Drücker rein, daher nur kurz: Ist viel besser als die 1. CD geworden, 13 geile, melodische u. abwechslungsreiche Pop-Punk Lieder wo die Einflüsse der REZILLOS unüberhörbar sind. Haben diesemal sogar ein Instrumental Surf-Stück dabei und sogar 'ne 4.25 Ballade.... Vom ersten bis letzen Lied eine sehr, sehr gute Platte geworden. Sofort kaufen und sich von Ivys Stimme verwöhnen lassen!!! 25,- inkl. Porto bei HIGH SOCIETY INTERNATIONAL.

FUNERAL DRESS - Singalong Pogo Punk CD

Der Titel ist 100% Programm, denn FUNERAL DRESS aus Belgien spielen immer noch schnellen früh-80er Oi!-Punk, der zum Pogo einlädt und das bereits seit 10 Jahren! Insgesamt jedoch eine durchwachsene Platte, da es doch den ein oder anderen Ausfall zu verzeichnen gibt, was bei 17 Liedern (davon 4 live) aber nicht sehr schwerwiegend ist! Nietenpunkers werden sich die Platte eh zulegen, die Anderen können, müssen aber nicht! (NASTY VINYL)

MELT - Bravi Ragazzi CD

Nach ihrem Demo - Tape, jetzt also die erste selbstproduzierte CD der italienischen Punkrocker. Im Gegensatz zu ihrem Demo, feuern sie jetzt ihre Hymnen auf Italienisch auf die Menschheit ab! Das hat den Nachteil, daß wir Nicht-Italiener die Texte nun überhaupt nicht mehr verstehen.....aber seis drum, die Musik ist trotzdem immer noch schneller, super melodischer (Pop-) Punkrock mit 77er Einschlag und DICKIES-ähnlicher Stimme, wobei es manchmal ganz schön schnell zur Sache geht. Nur gut das sie keine Amis sind, denn die spielen live ja immer noch 'ne Spur schneller als auf ihren Studio-Platten, und da würde sich der Drummer von MELT zu Tode trommeln, da der teilweise ein ziemlich schnelles Brett fährt, ein bißchen weniger bei manchen Songs wär da mehr gewesen! Schade finde ich auch, daß sie von ihrem excellenten Musikgeschmack (old-school-punk ya know?) kaum gebrauch machen..... Alles in allem ist „Bravi Ragazzi" aber eine echt gute Platte geworden, die ich jedem Fan von melodischem Punkrock ala GAS und Konsorten, trotz der etwas kurzen Spieldauer von gut 24 Minuten (gerade mal ein Lied geht über 2:30!!) bei 13 Songs, blind empfehlen kann. Der Gesamteindruck wird übrigens durch den überraschend guten Sound (im Gegensatz zum Demo - war damals aber auch nicht ohne, hatte was...), ein cooles Cover-Bild und Booklet (alle Texte) abgerundet. Außerdem kostet euch die CD nur 17000 (man was für Zahlen....) Lire incl. Porto - aber nur wenn Ihr sie direkt bei der Band ordert: Matteo Carollo, via D.G. Minzoni, 46, 36030 Lugo di Vicenza (VI), Italy.

NIGHTMARE/BAD TASTE - NEWS VOL.8 MC

Wieder mal hat sich die ganze Meute um A. Isleif versammelt, um Punkrock zu spielen und dummes Zeug im Suff zu labern. Special-Gast ist diesmal der Maik von der Viva Punkrock Radioshow. Die Show steht diesmal ganz im Zeichen von Cover-Versionen, vermischt mit ein paar Bands aus dem Nightmare-Vertrieb. Zu hören gibt's u.a. RAZORS, AVENGERS, SNUFF, LURKERS, RICHIES, MÖPED LADS, BADTOWN BOYS, FUNERAL DRESS, 7 SECONDS und viele mehr. Insgesamt 35 Punrockkracher aller Stile! Ich kenne zwar nur 2 Tapes dieser Reihe, aber diesmal sind die moderatoren glaub am besoffenstenn, müsster euch reinziehen! Lohnt sich wirklich, da der ganze Spaß auch nur 5DM inkl. Porto kostet. Fordert am besten gleich noch die fette Nightmare-Liste mit über 1000 Punkrockscheiben aus aller Welt mitan! BAD TASTE RECORDS, Isleif, Völksener Str.46, 31832 Springe.

NO RESPECT - Excuse My Smile LP/CD

Englischsprachiger Ska-Punk aus Göttingen, wobei die Betonung allerdings auf Ska liegt, denn eigentlich machen 'se reinen Ska, haben aber auch ein paar Punkrock - roots, die sich vor allem in den Melodien heraushören lassen, und das ganze noch ein bißchen aufpeppen! Sehr gut sind auch die gut platzierten und arrangierten Bläsereinsätze (Posaune, Saxophon und Trompete), die die Platte zu einem wahren Ska-Juwel machen. Kann ich wirklich jedem empfehlen, der ein offenes Herz für Ska hat, aber auch für Punkrocker ist die Platte sehr gut anzuhören! Kommt mit Textbooklet. Die LP ist übrigens bei BAD TASTE erschienen und die CD bei NASTY VINYL.

SIMONS - Go Mad With The Simons 7"

Lange angekündigt und nun endlich draußen - die neue 7" der SIMONS aus Sindelfingen! Muß jetzt auch schon an die 5(!) Jahre her sein, seitdem die erste 7" erschienen ist. Aber viel hat sich meines erachtens nicht getan, immer noch spielen sie fetzigen, melodischen Punkrock, der eine Mischung aus BLACK FLAG und den SEX PISTOLS ist. Allerdings will mir der Sound nicht so recht gefallen, da hat mir der vom Tape doch 1000mal besser gefallen, da Punkrockiger. Trotzdem gefallen die 4 Songs, wobei meine Faves „Too much energy" und „Bacardi Cardriver" sind. Letzterer Song ist übrigens noch in alter Besetzung und bei dem Lied gefällt mir auch der Sound, hätten die anderen 3 im gleichen Sound aufnehem sollen, dann wär die Scheibe noch besser geworden!! Erwähnenswert ist vielleicht noch das Cover, welches die 4 SIMONS von ihrer „besten" Seite zeigt, nämlich mit blankem Arsch! Kommt in 500er Auflage von INCOGNITO RECORDS.

V/A - Cheapo Crypt Sampler #2 ! CD

Geil! Das ist für mich jetzt schon DER Labelsampler des Jahres!! War ja auch endlich von nöten, daß dieses coole Label auch mal so'n „billig" Teil rausbringt und wenn das der Fall ist, kann man sich im Voraus schon ausmalen, was da wohl für knaller drauf sein werden. Freunde der gepflegten pure Rock'n'Roll, R&B und Garage-Punkrock Musik kommen hier voll auf ihre kosten und werden fast von dem Programm auf diesem Sampler erschlagen! Es gibt kaum Ausfälle unter den 31(!) Songs zu verzeichnen und das will was heißen... Am besten gefallen mir natürlich solch Knallerbands wie die NEW BOMB TURKS, DEVIL DOGS, TEENGENERATE, LAZY COWGIRLS, OBLIVIANS, CHEATER SLICKS, FAYETTE COUNTY HOOKERS (da gehts ab...), ... supercool ist auch der Track von THE WYLD, der von einer der „Back From The Grave" Compilations stammt und somit purer, ursprünglicher 60's Rock'n'Roll ist, geil!! Die DM BOB & THE DEFICITS aus Hamburg covern so'n alten Rock'n'Roll Schinken, den 'se echt super mit mid-sound und verzerrtem Gesang vortragen - erinnert mich verdammt an die besten Zeiten von Chuck Berry a la „Roll over Beethoven"! Weitere coole Bands auf dem Sampler sind die REVELATORS, BANTAM ROOSTER, LOS ASS-DRAGGERS (wurden im 3rd Generation Nation-Zine ja ziemlich runtergemacht, gefallen mir hier eigentlich recht gut, da wüst und schnell!), NINE POUND HAMMER, THE GORIES, RAUNCH HANDS, COUTRY TEASERS, CHROME CRANKS, THE BEGUILED, LOS PRIMOS, MIGHTY CAESARS, PAGANS, und LYRES. Also wenn einer mitgezählt hat...es sind insgesamt 22 Bands, von den meisten gibts einen Song, von der ein oder anderen aber gar 2 oder 3! Was den Sampler von den anderen Labelsamplern unterscheidet ist nicht nur die coole Musik, sondern auch die Aufmachung, denn dieser hier kommt mit einem 12 Seitigen Faltbooklet mit jeder Menge gesülze zu den einzelnen Songs und vielen Poser-Photos der beteiligten Bands! Einzigster Trauerpunkt ist vielleicht, daß alle Lieder bereits veröffentlicht sind, aber wer von Euch hat schon alles dieser Bands?! Kann ich wirklich nur jedem empfehlen, das Teil hier! Leute, die jetzt allerdings denken, daß es sich bei den Bands NUR um Punk'n'Roll Bands der Sorte DEVIL DOGS oder NEW BOMB TURKS handelt, sollten ihre Finger wohl doch lieber von dem Sampler lassen, sofern sie nicht auf pure Rock'n'Roll stehen, denn der Großteil der Bands hat fast nix mit Punkrock zu tun, sondern spielen reinen R'n'B, R'n'R und Trash-R'n'R! Für Leute, die allerdings auf solche Musik abfahren ist dieser Sampler absolutes Muß, verstanden? Also sofort 16,- an Crypt geschickt, oder schaut einfach mal beim Plattenhändler um der Ecke nach, denn ich hab mir das Teil auch bei Müller für nur 12,99DM geholt..... (CRYPT)

V/A - Eat The Rich II CD

Und wieder gibt es einen neuen Sampler von Nix Gut Rec.! Wie jedesmal wieder nur D-Punk aller möglichen Stile (80er, Melodic-Punkrock, Punk-oore,...) von Bands wie POPPERKLOPPER (2 Lieder), ANNOYED (2), ATOMTOT (2), KOMA (3), MARS MOLES (die sind wirklich auf jedem Sampler, hier nochmal mit 4 Liedern), MATERIALSCHLACHT (3), TANZENDE KADAVER (3), A.C.K. (2), SCHMUTZIGE TATEN (2) und EXAKT (waren auch mal besser, die 2 Songs find ich wirklich mies!). Also insgesamt 25 x Deutschpunk inne Fresse!! Vergesst die Scheiße von „Punkrock - The next genaration", legt Euch lieber diesen Sampler zu, da 1000x besser und außerdem gibt's diesen hier zum Schnorrpreis von nur 15 DM + Post!! NIX GUT REC., Postfach 3, 71395 Leutenbach, Fax: 07195 / 910698.

V/A - For A Fist Full Of Punk Vol.2 EP

Bereits der 2. Teil dieser neuen Samplerreihe aus dem Hause Bad Taste Records. Diesmal mit dabei sind BLUTVERLUST (Dokument von '82), N.O.E., JACKAROO STRIKES, VERSAUTE STIEFKINDER und LKH (kürzester Song mit knapp 20 Sekunden!). Alle Bands spielen Deutschpunk, mal gut, mal weniger gut, aber immer gut hörbar. Besonders Sticht die Aufmachung der EP hervor, da es zu jeder Band 'ne Menge infos und die Texte gibt. Ich denke mal Deutschpunk-Fans können hier relativ wenig mit falsch machen! BAD TASTE RECORDS

Auch ein „Johnny Rotten" wird mal zam...

Nach der mehr als fraglichen SEX PISTOLS Reunion setzt John Lydon alias „Johnny Rotten" noch einen drauf und will mit einem Solo-Album, das letzt Fünkchen Sympathie - das fast jeder von uns irgendwo in sich hat, schließlich beglückte er uns mit den SEX PISTOLS - erlischen! Dieses Interview mit ihm war heute in unserer Tageszeitung (!!) abgedruckt und wird kommentarlos von mir abgedruckt. Bild sich jeder selbst seine Meinung....

Wie geht es ihrer Nase?

„Besser, aber ich habe eine dunkelblaue Gesichtshälfte. Ich sehe aus, als wäre ich auf meine alten Tage mit einer Straetgang aneinander geraten. Dabei habe ich nur eine Drainage erhalten."

Was hat es mit dem Albumstitel „Psycho's Path" auf sich?

„Das ist gleichzeitig Ironisch und kritisch gemeint. In jedem von uns schlummert ein Psychopath. Das ist also ein liebevoller Seitenhieb auf die Schwächen eines jeden. Kritisch deshalb, weil der normale Mensch gelernt hat, seine psychopathische Seite unter Kontrolle zu halten. Aber es gibt einige, die das nicht können. Die sind zu bedauern und vor allem zu behandeln. Was dabei extrem krank ist, ist z.B. die Tatsache, daß es in den USA Serienmörder-Fanclubs gibt. Wußten Sie das?

Nein, das ist ziemlich erschreckend...

„Ja, das ist schon sehr bizarr. Wie dem auch sei, auf dem Album spiele ich eher mit dem Begriff."

Muß man, um ein guter Musiker zu sein, auch mal auf seine psychopathische Seite schauen?

„Eine gewagte These. Nein, man muß um sich selbst kreisen, sich selbst immer wieder erproben, analysieren und so weiter. Das, was dabei herauskommt, spuckt man später in verwandelter Form wieder aus. Das ist dann der Punkt, wo man außerdem beginnt, ein Exhibitionist zu sein."

Sie haben zum ersten Mal in ihrem Leben an einem Solo-Album gearbeitet, was für Erfahrungen haben Sie gemacht?

„Solange man in einer Band arbeitet, muß man Kompromisse eingehen. Als Solo-Künstler konnte ich endlich genau das machen, was mir schon immer vorschwebte. Zwar immer noch chaotisch, aber immerhin ein organisiertes Chaos. Ich vergleiche dieses Album gerne mit einem wilden Pferd, das man an der Leine führt. Bei P.I.L haben wir die wilden Pferde frei herumlaufen lassen."

Warum haben Sie mittlerweile das sonnige Los Angeles zu Ihrem Domizil gewählt?

„Erstens, weil ich in London sofort verhaftet werden würde, und zweitens, weil ich es in NY - wo ich vorher gelebt habe - nicht mehr aushielt. Ich habe die ganze Zeit nur herumgelungert und absolut nichts geschafft."

Warum?

„Weil die Leute dich da einfach bekloppt machen. Sie rennen umher, sind hektisch, telefonieren mit drei Handys gleichzeitig, nehmen alles schrecklich wichtig, vor allem sich selbst, und verbreiten ein solches Chaos, daß man einfach nichts Produktives mehr zustande bringt. NY ist ein Kreativitäts-Killer!"

Und wie leben und arbeiten Sie heute?

„Ruhiger, zufriedener und nur nach dem Lustprinzip. Ich habe mein Studio hier direkt in meinem Haus und arbeite eng mit meinem Bruder Martin zusammen. Ich mache Musik, weil es mir Spaß macht, ich mache Musik, die mir Spaß macht."

Nach welchem Motto leben Sie?

„Ein Motto kann man das nicht nennen. Bei allem was ich tue, ist es mir am wichtigsten, ehrlich zu sein. Das tat ich schon zu Zeiten der SEX PISTOLS, und das ist auch noch heute so."

Das ist aber etwas wenig...

„(lacht) Na gut, ich will es genauer erklären: Selbst, wenn ich Mist mache, ist es ehrlicher Mist, und ich kann mich auch ganz öffentlich dafür schämen. Es ist ein Teil von mir, nichts, was man mir aufgezwungen hat. Ich will niemanden verarschen. Behutsam sein mit den Gefühlen anderer, authentisch sein. Nichts Aufgesetztes machen, woran ich nicht wirklich glaube. Nichts akzeptieren, weil es mal gerade in ist oder so. Es kommt alles von mir. Ich kann auch gar nicht anders sein. Und es ist mir völlig egal wie die Öffentlichkeit oder die Presse es bewertet.

Sie spielen nicht zufällig auf die britische Presse an?

„Sie haben es erfaßt. Die britischen Presseleute sind Hyänen. Sie nörgeln, und wenn es nichts zu nörgeln gibt, dann erfinden sie halt etwas. Sie informieren nicht, sie deformieren. Und zwar jede Musik, die aus England kommt, so als könnten sie es nicht ertragen, wenn britische Musik Erfolg hat. Mich hassen sie besonders, weil es in ihren halbintellektuellen Schädel nicht reingeht, wenn ein Kid aus der Lower-Class Karriere macht."

Ich habe Sie mir übrigens völlig anders vorgestellt. Sie klingen sehr aufgeräumt, kultiviert...

„...gar nicht der SEX PISTOL? Wir reden jetzt auch privat und abgesehen davon bin ich ja jetzt schon ein alter Knacker!

A propos privat. Wie sieht es da bei Ihnen aus?

„Ich bin seit zwanzig Jahren glücklich verheiratet. Meine Frau kommt übrigens aus Stuttgart."

Was bringt die Zukunft?

„Vielleicht eine neue Nase, wie sagt man auf deutsch? „Einen neuen Schnoddel" und irgendwann auch sagen zu können: „I Did It My Way."

Every song is a winner! This can easily stay in your CD player for weeks with no problem. (MAXIMUMROCKNROLL #169)

... 77-er Punk der tatsaechlich stark an die AVENGERS erinnert, ohne wirklich geklaut zu wirken. (SCUMFUCK No. 35)

... It's the new AVENGERS! ... well played/ produced female fronted punk rock'n'roll ... (SCRATCH'N'SNIFF)

Beim ersten Song war schon alles klar. Meine Fresse, was sind die cool !!!!! Grossartiger Punk & Roll ... (3RD GENERATION NATION No. 7)

Punkrock der ersten Stunde muss auch in den 90's nicht schlapp machen. (BIERFRONT 1/97)

SINNLOSES GESCHWAFEL ZUR PLATZVERSCHWENDUNG

Hätt wohl doch nicht die Schrift so klein machen sollen, dann hätt ich jetzt nicht noch so viel Platz, den ich irgendwie füllen muß. Und kostenlos Anzeigen abdrucken, um den Platz vollzubekommen gibt's bei mir nicht. Ich mach doch nix umsonst, wie seh ich denn aus!? Bei mir muß jeder für jeden scheiß Kohle springen lassen, egal ob er bei mir auf'n Pott sitzen will oder Labels/Bands ihre Sachen von mir besprochen haben wollen. Muß schließlich meinen näxten Karibik Aufenthalt finanzieren.... äh, scheiße, Du hast es doch mit'm Lesen bis zu den letzten Seiten geschafft, dann vergeß am besten eben gelesenes ganz schnell wieder - sonst vergeß ICH mich!!!

Also das hat ja recht gut geklappt mit dieser Ausgabe, zwar wollt ich sie schon vor einem Monat fertig haben, hat dann aber auf Grund von ein paar Interview Engpässen nicht so hingehauen, wie ich mir das vorstellte, vielleicht das näxte Mal! Insgesamt gesehen, ist die Nr.4 zugleich auch die beste Nummer bis jetzt geworden, da sie mehr Inhalt als die vorigen hat und auch das Layout besser geworden ist, durch mein neues Verfahren Seiten zu layouten. Mit diesem Vorgänger ist es natürlich bei der näxten Nummer doppelt so schwer, das „hohe" Niveau zu halten. Ich denke aber, wenn ich mich genauso reinhänge, wie für diese Ausgabe müßte das zu schaffen sein!

Und wo ich grad dabei bin, das Vorwort auf der letzten Seite weiterzuführen, kann ich gleich noch ein paar weitere Sachen loswerden, die ich schon immer mal ansprechen wollt... Mein Heft war bekanntlich noch nie eines, das mit massen von Reviews überfüllt ist, was sicher mit ein Grund für die stehts relativ kleine Seitenzahl ist. Doch das ist gut so, denn ich will nicht das mein Heft zu 49% aus Review-Seiten besteht, wovon nochmal 49% der Platten für mich uninteressant sind oder einfach nur scheiße! Ich merke selbst immer die Nachteile von massig Reviews beim Ox oder Plastic Bomb. Da werden in jeder Ausgabe hunderte von Platten besprochen, so daß man völlig den Durchblick verliert und die sehr guten Platten von Newomer Bands im Irrwald der Reviews untergehen und nicht beachtet werden. Ohnehin lesen die meisten Leute nur die Reviews von Bands, die sie ohnehin schon kennen, oder von denen sie schon mal was gehört/gelesen haben. Und darum wird bei mir auch in Zukunft das Sprichwort „Klasse statt Masse!" bei den Reviews wie die Faust auf's Auge passen!!

Einen wunden Punkt für manche Fanziner hat sicherlich der Barny von Incognito Rec. in einem seiner letzten Mailorder-Kataloge getroffen, wo er das leidige Thema über Promo-geile Fanziner anspricht. Hier ein Auszug der alles sagt, was gesagt werden muß: *„....Es geht hier fast wöchentlich ein Bettelbrief von Leuten ein, die ein Fanzine in Planung haben und die Promo-Material haben wollen. Ich werde den Verdacht nicht los, daß diese Leute das Heft nur deshalb machen, um gratis an Platten ranzukommen. Sie schreiben dann auch wohlwollende Kritiken, damit sie auch in Zukunft bemustert werden. Das Ganze erinnert mich stark an die Machenschaften, wie sie im Big Business gang und gäbe sind. Hierzu sollte man sich mal den Begriff „Fan-Zine" vergegenwärtigen: Das ist ein Maga-ZINE von einem FAN. Wie vorhin schon erwähnt, ich habe früher auch bei Fanzines mitgemacht und wäre nie auf die Idee gekommen, bei Labels nachzufragen. Ich wollte über das schreiben, was mich interessiert hat und auch mal Sachen runtermachen, die scheiße sind. Genauso verfahre ich mit meiner Radiosendung heutzutage. Ich gehe keine Labels um Promos an, sondern spiele nur das, was mir gefällt. So bleibt man unabhängig und PUNK!"* Weise Worte eines Betroffenen, der weiß von was er spricht! Noch besser und auf den Punkt bringender hätt das wohl kaum einer sagen können, darum werd ich das jetzt bei dem belassen.... und werde zum ebenfalls leidigen Thema „Fanzine-Auflage" übergehen. Ist Euch eigentlich schon mal aufgefallen, daß die führenden deutschen Fanzines mit der höchsten Auflage, alles welche mit CD Beilage sind? Die anderen, seien sie noch so gut, wie z.B. das Stay Wild, 3rd Generation und wie sie alle heißen, kommen dagegen nicht über eine 1.500er Auflage hinaus. Was sagt dies uns? Genau, all wir Fanziner mit unseren popeligen Auflagen müssen einfach auch so 'ne billige CD beipacken und schon sind wir ganz groß, mit Hochglanzcover und 6000er Auflage! Ich hab das auch sofort in Angriff genommen und meine Millionen auf der Bank für eine Co-Produktion mit zwei führenden Trendy-Labels angebrochen! Das Ergebnis ist ein CD-Sampler, der jedem Heft beiliegt - siehe unten! Damit hab ich dann wohl endgültig den Durchbruch auf dem deutschen Fanzine-Mark geschafft....good night, see you in hell!

ANOTHER DAMNED COMPILATION FOR STUPID KIDS!

Ausschneiden Und in'n Cee Dee-Player Legen! Kommt Kohle Scheiße aus den Boxen!!!

SCATTERGUN – BOMBSHELL 10"
Punk-Hammer mit klasse Frauenstimme direkt aus Berlin. Pflichtstoff!

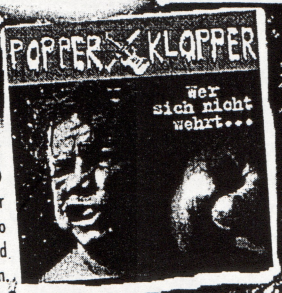
SICHER GIBT ES BESSERE ZEITEN VOL. 6
Brandneue Ausgabe mit Schrottgrenze, Versaute Stiefkinder, Ostblock, Rasta Knast, Scattergun, Ad Nauseam, Hasch oder Alk, Mururoa Attäck, Koma und noch mehr. 28x Deutschpunk PUR!!! DoLP über Höhnie Records

N.O.E.: RATTENPAPST UDO LINDENBERG – CD
Geniale Punkrockversionen von Udos Klassikern. Mit dem neuen Super-Hit „Andrea Doria"!

LOST LYRICS: ES IST ALLES NUR GELIEHEN... CD
Coverversionen von Elvis, Monkees, UK Subs, Harpo, John Denver + more.

Split CD

POPPERKLOPPER WER SICH NICHT WEHRT... CD
Mörderischer Deutschpunk aus der tiefsten Eifel, der dort anknüpft, wo Bands wie Canalterror, VKJ und Toxoplasma 1984 aufgehört haben.



AD NAUSEAM DEIN LETZTES GELEIT – CD
Wilder melodischer Deutschpunk aus Bremen zum Abpogen und Partymachen.

SUPERNICHTS DISPO DANCING CD
Deutschpunk aus Köln mit dem gewissen „Etwas". Geht ab wie ein Zäpfchen! LP über VITAMINEPILLEN

POPPERKLOPPER/ANFALL – SPLIT 10"
Deutschpunk-Attacke!!! Vier unveröffentlichte Songs je Band, extra für diese 10" aufgenommen!

MAILORDER-KATALOG KOSTENLOS ANFORDERN!

OBERSTRASSE 6 30167 HANNOVER
FON 0511/7 01 14 04 FAX 0511/7 01 13 00

NASTY FINAL

SPV-VERTRIEB